



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 7 • Donnerstag, 17. Februar 2022



Haushaltseinbringung
am 23. Februar



Waldhaushalt

2022/2023



Ettlingen



Kinder- und
Familienpass



Ettlinger Kinder- und Familienpass

Die neuen Wertgutscheine sind da!

Beantragen Sie jetzt den Ettlinger Kinder- und Familienpass und erhalten Sie Wertgutscheine für das Jahr 2022. Die Stadt Ettlingen hat den Wert der Gutscheine dieses Jahr auf 3,00 € angepasst und möchte die Familien im Bereich Freizeit und Bildung noch besser unterstützen.

Voraussetzungen für den Kinder- und Familienpass:

- Familien, die mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern in einem Haushalt leben
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in einem Haushalt leben

Voraussetzungen für den Kinder- und Familienpass Plus:

- Familien, mit einem schwerbehinderten Kind
- Familien, die soziale Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II oder XII, dem Wohngeldgesetz, dem Asylbewerberleistungsgesetz oder dem Bundeskindergeldgesetz beziehen

Bitte beachten:

- Jugendliche, die sich in einer beruflichen Ausbildung, einem Hochschulstudium oder einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) befinden, erfüllen nicht mehr die Voraussetzung.
- Alle Kinder und Jugendliche müssen mit dem Hauptwohnsitz in Ettlingen gemeldet sein.

Die Kooperationspartner, den Antrag und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.ettlingen.de/kifapass

Stadt Ettlingen

Ordnungs- und Sozialamt

Schillerstraße 7-9 | 76275 Ettlingen

Tel: 07243 101-8250,

Ansprechpartnerin Frau Scherer.

E-Mail: ordnungsamt@ettlingen.de

Der Ettlinger Kinder- und Familienpass kann auch in den Ortsverwaltungen beantragt werden.



Kooperationspartner des Ettlinger Kinder- und Familienpasses

Die Wertgutscheine können bei folgenden Ettlinger Vereinen, Institutionen und Einrichtungen eingelöst bzw. mit den Nutzungsgebühren verrechnet werden:

1. Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
- Ferienpass, Tel.: 101-148
- Kosten für Schulbücher, Tel.: 101-863
- Mittagessen Pestalozzischule und Carl-Orff-Schule, Tel.: 101-862
- Schulkindbetreuung (Verlässliche Grundschule, Hort & Flexible Nachmittagsbetreuung), Tel: 101-229
2. Auto- und Motorsportclub AMC Albgau e.V. | www.amc-albgau.de
3. Badminton-Club Schöllbronn Blau-Weiß e.V. | www.bc-schoellbronn.de
4. Carnevalverein Spessarter Eber e.V. | www.spessarter-eber.de
5. DLRG OG Ettlingen | <https://ettlingen.dlr.de>
6. Ettlinger Bäder | www.baeder-ettlingen.de
Beim Kauf von Saison- und Jahreskarten (nur erhältlich bei der Stadtinformation sowie bei den Ortsverwaltungen Bruchhausen und Schöllbronn) oder beim Kauf von Wertkarten. (Verrechnung der Wertgutscheine nach Kartenkauf gegen Vorlage einer Quittung im Ordnungs- und Sozialamt möglich). Einzeleintrittskarten können mit den Wertgutscheinen bei der Stadtinformation eingelöst werden.
7. Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V. | www.effeff-ettlingen.de
8. Forum Musicum – die freie Musikschule Ettlingen | www.forum-musicum.com
9. Freie evangelische Gemeinde | www.feg-ettlingen.de
10. FVA Bruchhausen | www.fva-bruchhausen.de
11. FV Ettlingenweier | www.fv-ettlingenweier.de
12. Kinder- und Jugendzentrum Specht | www.kjz-specht.de
13. Kino Kulisse Ettlingen | www.kulisse-ettlingen.de
14. Kultur- und Sportamt | kultur@ettlingen.de
Nur für Kinderveranstaltungen
15. Ettlinger Moschdschelle e.V. | www.moschdschelle.de
16. Museum Ettlingen | museum@ettlingen.de
17. Musikschule Ettlingen | musikschule@ettlingen.de
18. Musikstudio 89 | www.musikstudio89.de
19. Musikverein Ettlingenweier e.V. | www.mv-ettlingenweier.de
20. Naturkundemuseum Karlsruhe | museum@naturkundeka-bw.de
Nur für Kindereintrittskarten (Verrechnung der Wertgutscheine nach Kartenkauf gegen Vorlage einer Quittung im Ordnungs- und Sozialamt möglich)
21. Pfadfinderbund Süd e.V. – Stamm Cherusker | www.pfadfinderbund-sued.de
22. Römisch-Katholische Kirchengemeinde Ettlingen Stadt, KJG, Ministranten, Kinder- und Jugendchor | pfarramt.herz-jesu@kath-ettlingen-stadt.de
23. Schlossfestspiele Ettlingen | schlossfestspiele@ettlingen.de, nur für Kinderstücke und Kindereintrittskarten
24. Schwimmschule Schwimm-mit-Grimm | www.schwimm-mit-grimm.de
25. Selbstverteidigung Albtal - Oliver Seib | www.selbstverteidigung-albtal.de
Gewaltpräventionstrainer B+C, Gesundheitstrainer für Kinder
26. SSV Ettlingen 1847 e.V. | www.ssv-ettlingen.de
27. Stadtbibliothek Ettlingen | stadtbibliothek@ettlingen.de
28. Stenografenverein Ettlingen e.V. – Fachausbilder für moderne Büropraxis
www.steno-ettlingen.de | info@steno-ettlingen.de
Gebühren für Teilnahme an Schulungen und für Schulmaterial
29. TanzCentrum Ettlingen | www.ettlingen-tanzt.de
30. Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V. | www.tcbw-bruchhausen.de
31. TSV-Ettlingen e.V. | www.tsv-ettlingen.de
32. TSV-Schöllbronn 1907 e.V. | www.tsv-schoellbronn.de
(Verrechnung der Wertgutscheine nachträglich gegen Vorlage einer Quittung im Ordnungs- und Sozialamt möglich)
33. TV05 Bruchhausen e.V. | www.tv05-bruchhausen.de
34. Volkshochschule Ettlingen | vhs@ettlingen.de
Kursgebühren
35. Zoologischer Stadtgarten Karlsruher | www.karlsruhe.de/zoo
Nur für Kindereintrittskarten (Verrechnung der Wertgutscheine nach Kartenkauf gegen Vorlage einer Quittung im Ordnungs- und Sozialamt möglich)

Ihr Verein ist nicht aufgelistet? Bitte fragen Sie bei Bedarf direkt bei Ihrem Verein nach.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist am **Mittwoch, 23.02.2022 um 17:30 Uhr, in der Stadthalle, Friedrichstraße.**

Tagesordnung

- 1 Verpflichtung von Frau Beate Horstmann als Nachfolgerin im Gemeinderat für den ausgeschiedenen Stadtrat Jannik Obreiter
- Information
Vorlage: 2022/022
- 2 Neubestellung von zwei ehrenamtlichen Gutachtern für den gemeinsamen Gutachterausschuss
- Entscheidung
Vorlage: 2022/011
- 3 Waldhaushalt 2022/2023
- Vollzug des Naturalplans 2021
- Feststellung des Betriebsplans (inkl. Hiebs- und Kulturplan) für die Forstwirtschaftsjahre 2022/2023
- Entscheidung
Vorlage: 2022/378/1
- 4 Haushaltsplan 2022/2023 der Stadt Ettlingen
- Festlegung des kalkulatorischen Zinssatzes für die Jahre 2022 und 2023
- Festlegung der Fördersätze gemäß Ziffer 4 der Investitionsförderrichtlinien für die Bereiche Religionsgemeinschaften, Verbände/Institutionen der freien Wohlfahrtspflege, Sportvereine sowie kulturelle und sonstige Vereine für die Förderjahre 2023 und 2024
- Beschluss über die Haushaltssatzungen 2022 und 2023 (Doppelhaushalt) sowie die Finanzplanung bis 2026 und den Stellenplan 2022/2023
- Entscheidung
Vorlage: 2022/008/1
- 5 Haushaltsplan 2022/2023 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen - Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung -
- Entscheidung
Vorlage: 2022/014/1
- 6 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für die Wirtschaftsjahre 2022/2023
- Entscheidung
Vorlage: 2022/015/1
- 7 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- Entscheidung
Vorlage: 2022/036
- 8 Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
- 9 Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist für nicht-immunisierte (weder geimpfte noch genesene) Besucherinnen und Besucher der Sitzung die Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises in den Alarmstufen (siehe § 1 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 Corona-VO) erforderlich. Die zugrundeliegende Testung darf im Falle eines Antigen-Schnelltests maximal 24 Stunden, im Falle eines PCR-Tests maximal 48 Stunden zurückliegen. Ferner müssen in der Warn- und den Alarmstufen Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres eine Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar) tragen.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

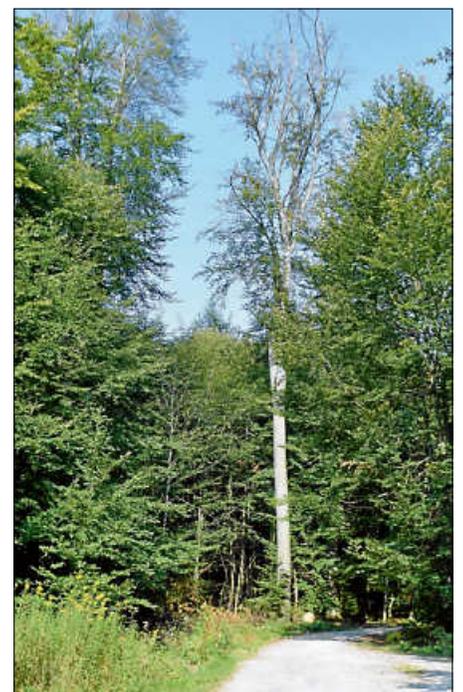
Kreisforstamt unterstützt landesweite Infokampagne zum Zustand der Wälder

Unter dem Motto „Das Blatt wenden – Gemeinsam für die Zukunft unserer Wälder“ greift die Infokampagne der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg die nach den Trockenjahren 2018 bis 2020 immer noch besorgniserregende Situation um den Wald in Baden-Württemberg auf. Das Forstamt des Landkreises Karlsruhe unterstützt diese mit begleitenden Aktionen – besonders in den durch den Klimawandel betroffenen Waldgebieten im Landkreis Karlsruhe. Das Foto zeigt beispielhaft eine fast abgestorbene Buche im Ettlinger Forst.

Die Kampagne klärt über die direkten Folgen des Klimawandels auf den Wald auf, aber auch über die Anstrengungen und Leistungen der Waldbesitzenden und der Forstverwaltung zur Anpassung der Wälder. Neben direkten Maßnahmen im Wald – wie dem Umbau hin zu klimastabileren Wäldern – kann der größte Beitrag dabei durch ein klimabewusstes Handeln in allen Lebensbereichen erreicht werden.

„Auch im Landkreis Karlsruhe macht der Klimawandel nicht halt – im Gegenteil. Der Wald vor unserer Haustüre steht vor gewaltigen Herausforderungen, der Wandel geht viel zu schnell“, sagt Forstamtsleiter Martin Moosmayer zur Infokampagne. „Wo wir können, versuchen wir das langlebige Ökosystem Wald in seiner Resistenz und Resilienz zu unterstützen. Daher freuen wir uns, dass die Kampagne diese wichtige Arbeit der Kolleginnen und Kollegen aufgreift.“ Noch bis Ende Februar sind mehrere Busse im ÖPNV im Land- und Stadtkreis Karlsruhe unterwegs, die das Kampagnenlogo tragen.

Mehr Informationen zur Kampagne gibt es im Internet unter <https://mlr-bw.de/blattwenden> sowie in den Social-Media-Kanälen unter dem Hashtag #dasblattwenden.



Impftermine buchen – ganz einfach

Geimpft wird nach wie vor in der Bürgerhalle Ettlingenweier, und zwar Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen. Die Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Samstag, 13 bis 18 Uhr, Donnerstag, Freitag und Sonntag, 9 bis 14 Uhr.

Alle Informationen und Online-Terminvereinbarung unter www.ettlingen.de/coronaimpfung. Termine gibt es auch über die Impfhotline per Telefon unter 07243 101-454.

Gestaltung Quartierplatz und Straßenbäume Baugebiet „Gässeläcker“ in Oberweier

Im Baugebiet „Gässeläcker“ gehen die Erschließungsarbeiten zu Ende, damit können auch 37 Straßenbäume gepflanzt werden, voraussichtlich ab Ende März werden die Arbeiten beginnen. Gestaltung und Pflanzenauswahl sind mit der Abteilung Garten- und Friedhof des Stadtbauamtes abgestimmt.

Der Quartierplatz wird durch neun Platanen zu einem schattigen Treffpunkt und erinnert damit an französische Dorfplätze, die zum Aufenthalt und Boule-Spiel einladen. Ein Wasserspiel wird sicherlich die Kinder erfreuen. Verschiedene Ziersträucher wie Zwerg-Flieder, Duft-Schneeball und Garten-Jasmin rahmen den Platz ein.

Bei der Auswahl der Straßenbäume geht die Stadt Ettlingen angesichts des Klimawandels neue Wege, denn es wurde eine Reihe von Kriterien festgelegt. Unter anderem sind die Baumarten auf ihre Eignung als „Klima-Bäume“ geprüft, sprich ob sie tolerant gegen Hitze- und Trockenheitsstress und für den Standort Straßenraum gut geeignet sind. Aber auch ihre gestalterische Qualität war ausschlaggebend für die Auswahl, zudem wurde auf Artenvielfalt geachtet. Gepflanzt werden überwiegend heimische Arten wie Vogel-Kirsche (Foto), Hainbuche, Winter-Linde und Feld-Ahorn, aber auch die südeuropäische Hopfenbuche und die asiatische Kobushi-Magnolie.

Durch die abwechslungsreiche, aber dennoch strukturierte Anordnung wird das Bild einer bunten Perlenkette entstehen und den Straßenraum beleben. Auch an die Fauna wird gedacht: so dienen Vogel-Kirsche und Winter-Linde als Bienenweide, ergänzt durch eine naturnahe Untersaat in den Baumscheiben. Eine salzverträgliche sog. „Bankettmischung“ von mäßiger Höhe wird für Farbe und Duft sorgen mit Kräutern wie Schafgarbe, Flockenblume und Dost.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 74 oder stadtbauamt@ettlingen.de



(Foto zoosnow auf pixabay)

Verkehrsentwicklungskonzepte



Die Reaktivierung von Schienenstrecken ist eine Möglichkeit, die vom Land bis 2030 angestrebte Verdoppelung des öffentlichen Nahverkehrs zu erreichen; hier als Beispiel ein stillgelegtes Industriegeleis.

Der Fahrgastverband Pro Bahn vertritt die Interessen der Fahrgäste gegenüber Verkehrsverbänden, Verkehrsunternehmen und Verwaltungen. Mit dem SPNV (= Schienenpersonennahverkehr) - Entwicklungskonzept 2025plus will der Verbraucherverband aus einer regionalen Gesamtsicht im mittleren Oberrhein-Gebiet der Entwicklung des Schienenverkehrs für das Karlsruher städtische Straßenbahnnetz, das Stadtbahnnetz der AVG, für den regionalen Eisenbahnverkehr und für die Fortentwicklung des erfolgreichen „Karlsruher Modells“ im Stadt-Umland-Verkehr einen Rahmen geben und einen stabilen Zielhorizont abstecken. Die Ziele: Attraktivitätssteigerung des öffentlichen Personenverkehrs, die politisch gewollte Verdoppelung der Fahrgastzahlen gegenüber 2019, Umweltentlastung und Ressourcenschonung. Leitschnur für das regionale Handeln ist das wie 2025plus im Oktober 2021 vom Landratsamt veröffentlichte Regionale Mobilitätskonzept des Stadt- und Landkreises Karlsruhe. Darüber hinaus liegt das Mobilitätskonzept für die Wirtschaftsregion Mittelbaden vor (LK Rastatt mit Baden-Baden); beides soll vom Regionalverband zusammengeführt und Grundlage für das gesamte Verbandsgebiet werden.

Im Gemeinderat erläuterte Clemens Weber vom Planungsamt, welche Projekte in und um Ettlingen aus dem 2025plus sowie aus dem regionalen Mobilitätskonzept in welchem Zeitrahmen auf der Agenda stehen, beginnend mit der Reaktivierung der Schienestrecke Ettlingen West – Erbprinzen. Hier könnte der Schienenpersonennahverkehr ohne größere Investitionen eingeführt werden. Pro Bahn schlug zur Harmonisierung einen Gleiswechsel vor sowie zusätzliche Haltestellen an der Karl-Friedrich-Straße und eventuell an der Dieselstraße, auch für die Schüler sinnvoll.

Für die Südanbindung Ettlingen-Bruchhausen sei der Bedarf für eine weitere Linie gegeben. Sie würde ab Erbprinzen entlang

der B3 und über die Römerstraße bis zum Haltepunkt Bruchhausen an der DB-Strecke führen, Länge 3,7 km. Die Linie würde die Wohngebiete am südlichen Ortsrand von Ettlingen sowie Ettlingenweier bedienen. Eine Verlängerung der Linie S11 nach Straubenhardt würde für Ettlingen Synergieeffekte mit sich bringen.

Diese drei Maßnahmen werden im regionalen Mobilitätskonzept Stadt- und Landkreis Karlsruhe als vordringlich (Ettlingen West-Erbprinzen, bis 2028), langfristig (neue Linie bis DB Haltepunkt Bruchhausen, nach 2030) sowie mittelfristig (S11, vor 2030) eingestuft. Kurzfristig zu realisieren sind der Radschnellweg Karlsruhe-Ettlingen (in Planung) und der Höhenradweg Ettlingen-Spessart (ebenfalls in Planung). Mittelfristig wird der Ausbau des Radwegs entlang der L 607 (Oberweier, Sulzbach) vorgesehen. Kurzfristige Maßnahme ist auch der bereits im Bau befindliche „RegioMove-Port“, der Mobilitätsknotenpunkt am Stadtbahnhof. Insgesamt formuliert das Konzept elf Ziele, unter anderem die Attraktivitätssteigerung des Umweltverbands, Barrierefreiheit, weniger motorisierten Verkehr und verbesserten ÖPNV, mehr LKW-Stellplätze an Autobahn und Bundesstraßen, Erreichbarkeit der Wirtschaftsstandorte, Vernetzungen und Konfliktbeseitigungen, Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur. Grundsätzlich sind Schienenausbauprojekte zeit- und kostenaufwändig, so dass sich die Reaktivierung bestehender Schienenwege anbietet. Die Wiederinbetriebnahme der Strecke Ettlingen West-Erbprinzen für den Personenverkehr werde daher bereits vor 2030 zur Stärkung des ÖPNV und zur Reduzierung der CO₂-Emissionen in Ettlingen beitragen. Die meisten der im Mobilitätskonzept des Stadt- und Landkreises Karlsruhe genannten Projekte sind bereits in Planung, teils auch in der Umsetzung. Alle weiteren Aspekte werden, sofern sie für Ettlingen eine Rolle spielen, Bestandteil des in Planung befindlichen Mobilitätskonzepts der Stadt Ettlingen sein.

Kostenfreie Parkmöglichkeiten und Shuttleservice während Tiefgaragenschließung

Dickhäuterplatz und Rastatter Straße als Ausweichquartiere



Sanierungsbedürftig ist die Tiefgarageneinfahrt.

Voraussichtlich ab Anfang März werden die abschließenden Sanierungsarbeiten am Neuen Markt und an der Tiefgaragenabfahrt beginnen. Dafür muss die Tiefgarage Schloss/Zentrum geschlossen werden, da der Belag in der Tiefgaragenabfahrt zwischen der alten Stadtmauer und dem Neuen Markt abgeräumt werden muss, um die Decke der Tiefgarage freizulegen. Sie muss saniert und abgedichtet werden, bevor die neue Fahrbahn und die Gehwege hergestellt werden.

Für die Zeit der Schließung kann man kostenfrei an der Rastatter Straße parken und

ist in fünf Minuten Gehzeit in der Innenstadt.

Eine weitere Parkmöglichkeit wird die Stadt am Dickhäuterplatz schaffen, wo man auf dem Schotterrasen sein Auto stehen lassen kann. Rund 200 Parkplätze wird es auf diesem Platz voraussichtlich geben, informierte die Leiterin des Amtes für Marketing und Kommunikation Sabine Süß. Von dort wird es Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, samstags von 8 bis 16 Uhr, einen kostenlosen E-Shuttleservice im Zehnminuten-Takt zum Zentrum/Schillerstraße geben.

Wer vom Dickhäuterplatz gerne in die Stadt radeln möchte, auch kein Problem, weil es eine nextbike-Station geben wird plus einem „Gutschein-Bonbon“. Denn die ersten 30 Minuten mit Start/Ziel Dickhäuterplatz - Innenstadt sind frei. Den Gutscheincode gibt man beim Ausleihen des Radels in der nextbike-App ein.

„Über diese Möglichkeiten haben wir auch die Einzelhändler im Vorfeld informiert“, so Süß, die sich auch bei den Stadtwerken bedankt, die den Strom für das E-Shuttle sponsern.

Zusätzliche Parkplätze für Schwerbehinderte sind in der Mühlenstraße vorgesehen und zwar auf den Längsparkplätzen alabwärts. Auf den Parkplätzen bis zur Schillerstraße wird es wie bei den Sanierungsarbeiten vor über einem Jahr die Baustelleneinrichtung geben.

Bei knapp vier Monaten wird die Bauzeit liegen, denn es müssen entsprechende Trocknungs- und Aushärtungszeiten eingehalten werden, um ein nachhaltiges Ergebnis zu erzielen.

Ab 1. März

Baumaßnahmen auf dem Friedhof Ettlingen

Die Garten- und Friedhofsabteilung des Stadtbauamtes beginnt ab dem 1. März mit Baumaßnahmen auf dem Kernstadtfriedhof im Bereich der Grabfelder 13 und 19. In Feld 13 werden 43 Urnen-Wahlgrabstellen gebaut, die dort bereits vorhandenen Grabstellen werden in das neue Wegesystem integriert. Im Feld 19 entsteht eine Anlage für 58 Urnen-Reihengräber, außerdem wird auch hier das Wegesystem innerhalb des Feldes erneuert.

Auf den ursprünglich mit wassergebundenen Decken und Rasengitterplatten angelegten Wegen kam es wegen des Gefälles immer wieder zu Auswaschungen und Absenkungen, die zu Stolperstellen werden können. Wenn die Wege erneuert sind, besteht diese Gefahr nicht mehr und die neuen Grabstellen werden auch mit Rollator und Rollstuhl bequem zugänglich sein.

Dort, wo bereits Urnenwahlgräber sind, können die Wege nicht verbreitert werden. Doch auch hier werden die Stolperstellen beseitigt mit neuen Trittplatten, die zudem ein ansprechendes Bild bieten.

Aktuell gibt es auf dem Ettlinger Friedhof (wie auf allen Friedhöfen) das Problem, dass Grabfelder teilweise ungenutzt sind und große Bereiche mit relativ wenigen Grabstellen mit viel Aufwand unterhalten werden müssen. Dies führte zu der Entscheidung, neue Grabstellen im Bestand der beiden Felder zu schaffen.

Vor Beginn der Bauarbeiten muss eine Hecke gerodet werden; das Stadtbauamt bittet um Verständnis für zeitweise Einschränkungen durch den Baubetrieb.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01 – 3 96 oder stadtbauamt@ettlingen.de.



„Eiswiesen“ geschlossen

Der Grünabfallsammelplatz „Eiswiesen“ in Ettlingen mit integriertem Wertstoffhof ist aufgrund einer notwendigen Fortbildungsveranstaltung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen am Donnerstag, 3. März, geschlossen. Das Team bittet hierfür um Verständnis.



Foto:kaarsten/iStock/Thinkstock

Bis Freitag, 1. April: Radweg teilweise wegen Bauarbeiten gesperrt

Seit dem vergangenen Montag und noch bis Freitag, 1. April, sind rund 330 Meter des Radwegs Richtung Schluttenbach vollständig gesperrt. Betroffen ist der Streckenabschnitt zwischen dem Verkehrskreislauf auf der L607 und der Ufgaustraße. Die Umleitung für die Radfahrer ist ausgeschildert. Der Radweg von Ettlingenweiher nach Oberweiher ist davon nicht betroffen und kann ungehindert passiert werden.

Im gesperrten Streckenabschnitt des Radwegs werden Rohrleitungen verlegt. Die Baustelle ist Teil einer neuen Erdgastrasse zwischen Bruchhausen und Schöllbronn. Auf einer Gesamtlänge von rund sieben Kilometern soll die geplante Trasse von der „Rastatter Straße / Landstraße“ in Richtung Oberweiher, durch den Wald Richtung Schluttenbach und weiter nach Schöllbronn verlaufen. Außerdem werden Stromkabel und Leerrohre für den Breitbandausbau mit verlegt.

Die SWE Netz GmbH bittet um Verständnis für die Maßnahme, mit der die Gasversorgung sicher und zukunftsfähig gemacht werden soll. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter der Telefonnummer 07243 101-8230 gerne zur Verfügung.



WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTLINGEN.DE

SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN

*the
Pajama
Game*

Pajamarama Rabatt Aktion! Im Pyjama in der Stadtinfo Tickets abholen
10% Rabatt bekommen - Narri Narro!

Ettlingen

Narri Narro Pajamarama!

Große Faschings-Pyjama-Aktion bei den Schlossfestspielen. **Vom 18. Februar bis 1. März** erhält jeder, der im Schlafanzug oder Nachtwand sein Ticket in der Stadtinfo kauft, **10 Prozent Rabatt** auf unsere Neuproduktionen 7 1/2 CENTS - THE PAJAMA GAME, CARMEN und DIE DREIGROSCHENOPER. Dabei sein lohnt sich - närrischer Spaß mit den Schlossfestspielen!

L564 zwischen Marxzell und Bad Herrenalb wegen Forstarbeiten gesperrt

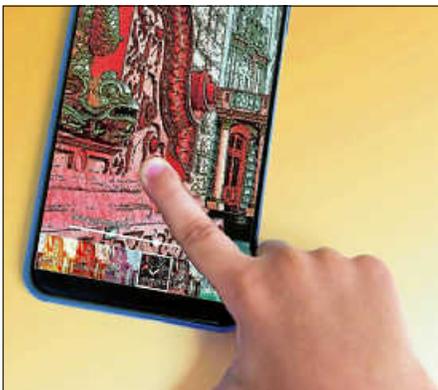
Die Albtalstraße (L564) zwischen Marxzell und Bad Herrenalb wird zwei Monate voll gesperrt. Grund dafür sind umfangreiche Forstbetriebsarbeiten durch ForstBW im Staatswald entlang der Straße von Ende Februar bis Ende April. Da die Arbeiten unter schwierigen Bedingungen stattfinden, wird gesperrt, eine Umleitungsstrecke über die Moosalbtalstraße K3554 wird eingerichtet. Als untere Straßenverkehrsbehörde ist das Landratsamt Karlsruhe zuständig.

Vom 28. Februar bis zum 1. April reicht die Straßensperrung im ersten Abschnitt von Bad Herrenalb, Haltestelle Steinhäusle, bis zur Gemeinde Marxzell, Höhe Frauenalb. Anschließend wird vom 4. bis 29. April zwischen Frauenalb und Marxzell, kurz vor der Abzweigung L656, voll gesperrt. ForstBW möchte mit diesen umfangreichen Holzeinschlagsarbeiten Verkehrsbeeinträchtigungen in den nächsten Jahren verhindern.

Mit verstärkten Geschwindigkeitskontrollen im Zeitraum der Forstarbeiten soll die Belastung für die Anwohner und Anwohnerinnen der Ausweichstrecken durch den zusätzlichen Verkehr gering gehalten werden.

Museumsaktion für Kinder ab zehn Jahren:

„Smartphone Kreativ“ Workshop in den Faschingsferien



Wer heutzutage ein Foto machen möchte, greift meist eher zum Smartphone statt zum

Fotoapparat. Auch bei Kindern und Jugendlichen gehören Fotohandys immer mehr zum alltäglichen Begleiter.

Doch welche Möglichkeiten bietet die integrierte Kamera, wie wird die Perspektive beachtet und wie können Aufnahmen nachträglich bearbeitet werden? Das und mehr können Kinder ab zehn Jahren in den Faschingsferien herausfinden. Am 3. und 4. März, jeweils von 14 bis 16 Uhr, wird neben der Vermittlung von Grundlagen der digitalen Fotografie auch analog mit Pinsel, Stift und Farbe mit den am Vortag entstandenen Fotos gearbeitet.

Anmeldung und Beratung Museum Schloss unter 07243/101 471.

Führungen im Februar

Museum Ettlingen Do. 17. Februar, 15 und 16 Uhr 

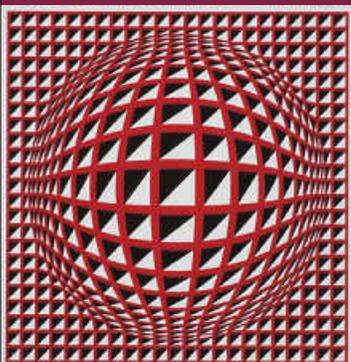
Teeseminar · In Zusammenarbeit mit der Firma ETTLI bietet das Museum ein unterhaltsames Kurz-Seminar in der Ausstellung „It's Tea Time – Tee Genuss in Messing“. Die Referentin führt sachkundig in die faszinierende Welt des Tees ein und zeigt die Unterschiede verschiedener Teesorten auf. Coronabedingt können wir leider keine Verkostung der Tees anbieten.

Dauer: je 60 Minuten, 3 €, ermäßigt 2 €, Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

So. 20. Februar, 15 Uhr **Frauen bei Hofe**

300 Jahre lang war das Ettlenger Schloss das Eigengut der badischen Markgräfinnen. Neben den Fürstinnen lebten und arbeiteten im Schloss auch eine große Zahl an bürgerlichen Frauen in unterschiedlichen Berufen. Erfahren Sie Näheres vom Alltag und der Lebenswirklichkeit der adligen und bürgerlichen Frauen im Ettlenger Schloss.

Dauer: ca. 60 Minuten, 3 € plus Eintritt,
Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

Mi. 23. Februar, 15 Uhr 
**Die Vergangenheit der Zukunft
Führung durch die aktuelle
Ausstellung mit kinetischer und
konstruktiver Kunst**

Dauer: ca. 60 Minuten, 3 € plus Eintritt
Treffpunkt: Museumsshop im Schloss

Für jede Führung wird eine vorherige Anmeldung empfohlen.
Telefon: 07243/101-273 oder E-Mail: museum@ettlingen.de

Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil macht in Ettlingen Halt am Mittwoch, 9. März, von 13.05 bis 15.05 Uhr im verlängerten Lindenweg (in Richtung Wertstoffhof).

Am Samstag, 19. März, gibt es von 14 bis 16 Uhr eine Zusatztour in Ettlingen in der Middelkerker Straße, Parkplatz Albgauhalle. Alle Informationen finden Sie auch auf dem Abfallkalender.

Die Daten für die Stadtteile sind unter den jeweiligen Stadtteilrubriken abgedruckt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe weist darauf hin, dass bei der mobilen Schadstoffsammlung alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben können. Zum Infektionsschutz gegen das Corona-Virus muss bei der Anlieferung der Schadstoffe gemäß Corona-Verordnung unbedingt eine medizinische Maske oder ein Atemschutz, welcher die Anforderungen der Schutzklasse FFP2 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt, als Mund-Nasen-Bedeckung getragen und der Mindestabstand zu anderen Personen von mindestens 1,50 Metern eingehalten werden. Die Anweisungen des Aufsichtspersonals müssen beachtet werden.

Schadstoffe kann man zusätzlich zu den dreimal im Jahr stattfindenden Touren einmal im Monat samstags von 14 bis 16 Uhr auf dem Parkplatz bei der Albgauhalle an der Middelkerker Straße abgeben. Die Termine sind 19. Februar, 19. März, 23. April, 21. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. August, 24. September, 22. Oktober, 26. November und 17. Dezember.

Alle Termine stehen im Abfuhrkalender oder unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ oder in der Abfall App des Abfallwirtschaftsbetriebes.

Die App kann unter der Bezeichnung Abfall App KA kostenfrei in den gängigen App-Stores für das Smartphone heruntergeladen werden.

Bei der Abgabe muss darauf geachtet werden, dass die Schadstoffe immer in der Originalverpackung sind. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in dichten Behältern abgeben werden. Keinesfalls defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwenden! Des Weiteren wird darum gebeten, die Schadstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben, um so Gefahren für andere Personen und die Umwelt zu vermeiden.

Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden kostenfrei über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes 0800 298 20 20 beantwortet.

Bankspendenaktion der Senioren Union:

60. Bank und der Sibyllataler für Initiator Gerhard Malzkorn



Für außerordentliches ehrenamtliches Engagement steht der Sibyllataler Gerhard Malzkorn bereit seit über zehn Jahren eine Aktion, für die viele Spaziergänger in und um Ettlingen dankbar sind: Mittlerweile wurde die 60. Sitzbank aufgestellt. Dafür, aber auch für sein ehrenamtliches Engagement allgemein erhielt er von OB Arnold (links) die Auszeichnung. Seinem Stellvertreter Hans-Jürgen Rische überreichte Stadtbauamtsleiter Daniel Schwab (re.) einen Gruß aus der französischen Partnerstadt Eprenay.

Nach der 50. Bank sollte 2007 eigentlich Schluss sein, doch die Senioren-Union unter der Leitung von Gerhard Malzkorn machte einfach weiter. Seit 2011 hat sich diese politische Vereinigung, die für eine aktive kommunale Seniorenpolitik steht, zur Aufgabe gemacht, an den schönsten Plätzen Ettlins und in den Stadtteilen die Möglichkeit zum bequemen Verweilen zu schaffen. Das Team um Gerhard Malzkorn übernimmt dabei den Part, zum einen nach geeigneten Plätzen für die Installation der Bänke Ausschau zu halten, zum anderen, und das ist sicherlich genauso wichtig, wirbt es Sponsoren für die Sitzgelegenheiten an. Für sein Engagement in Sachen Bänke, aber auch für seinen ehrenamtlichen Einsatz allgemein erhielt Gerhard Malzkorn am Donnerstag vergangener Woche von Oberbürgermeister Johannes Arnold den Silbernen Sibyllataler überreicht.

„Mittlerweile melden sich die Bankspender von alleine, es kommen auch Vorschläge bei uns an, wo eine Bank eine Wohltat wäre“, so Malzkorn, der sich sehr freute. Er war anlässlich der Aufstellung der 60. Bank, sie lädt mit zwei weiteren im Horbachpark zum Ausruhen ein, alle drei sind eine Spende der Firma Kehrbeck, zusammen mit seinem Stellvertreter Hans-Jürgen Rische ins Rathaus gekommen, um einmal rückblickend über dieses und andere Projekte zu informieren. Die Bilanz ist beeindruckend. Insgesamt haben in den vergangenen elf Jahren die Spenderinnen und Spender rund 21.500 Euro in Bänke ‚fließen‘ lassen, „und der Nutzenmehrwert in Form von Aufenthaltsqualität

ist da gar nicht eingerechnet!“, stellte Oberbürgermeister Johannes Arnold fest. „Mir geht das Herz auf, wenn ich beispielsweise im Horbachpark unterwegs bin und sehe, dass alle Bänke besetzt sind“, unterstrich Malzkorn, der allen Spendern dankte.

2011, noch unter seiner Vorgängerin Apollonia Modler, damals war Gerhard Malzkorn ihr Stellvertreter, war eine Ettlingerin an die Senioren-Union herangetreten und schilderte die Beschwerden des Heimwegs vom Markt mit den gefüllten Taschen und ihren Wunsch, irgendwo bequem verschlafen zu können. Dies war der Startschuss für die Aktion. „Wir rechneten damals mit fünf bis zehn Bänken, dass es nun 60 sind, damit hat niemand gerechnet!“

Mit im Boot ist das Stadtbauamt. Sowohl bei der Suche nach geeigneten Standorten als auch bei der Herstellung der Fundamente sind die Leute von Daniel Schwab gefordert, „vor allem aber bei der Instandhaltung der Bänke“. Der Stadtbauamtsleiter ist sich sicher, dass es in und um Ettlingen und die Stadtteile noch einige Plätze gibt, die prädestiniert sind für die Holzbänke. Dort, wo weite Ausblicke zum Innehalten verlocken oder lange Wege für Verschnaufpausen sorgen. Potenzial bietet beispielsweise der Friedhof, nicht so begehrt bei Sponsoren, aber für die Besucher von großem Nutzen. Ein weiteres Herzensprojekt ist die Aktion "Seniorenfreundlicher Service", mittels derer Handel und Dienstleister für die Bedürfnisse der älteren Generation sensibilisiert werden. Zugleich erhalten ältere Menschen schon an der Ladentüre einen optischen

Hinweis darauf, in welchen Geschäften sie altersgerecht ihre Besorgungen erledigen können. „Aktuell haben wir in Ettlingen 91 Partner“, die turnusgemäß besucht werden (nicht während Corona versteht sich). Wer die Kriterien weitgehend erfüllt, bekommt den begehrten Aufkleber für die Türe.

Weitere Aktion: die Pflanzung von 700 Bäumen im Spessarter Forst nach den katastrophalen Trocken- und Käferjahren zur Wiederaufforstung dank vieler Spender, darunter langjährige Partner und Privatleute.

„Die Würdigung Ihres Wirkens kommt von Herzen“, so OB Johannes Arnold bei der Übergabe des Sibyllatalers an Malzkorn. Zudem sei der Dank auch geeignet, Nachahmer zu animieren. „Diese Auszeichnung gilt meinem ganzen Team“, betonte der Geehrte.

Zu der vielfältigen Tätigkeit des in Dortmund geborenen Gerhard Malzkorn gehört sein Engagement im Pfarrgemeinderat Bruchhausen, in der Nachbarschaftshilfe und im Kontaktkreis. Bis 2005 war er Leiter der Kirchlichen Sozialstation und hat als solcher auch den Bau der Seniorenwohnungen auf dem Kasernengelände begleitet. Seit 2005 engagiert er sich in der Senioren-Union, war lange Jahre in der Leitung des Altenwerks Bruchhausen tätig und Mitglied im Caritas Diözesanrat und im Caritasverband.

Beliebt ist das facettenreiche Angebot der Senioren-Union mit Vorträgen, Ausflügen und mehr. Nach coronabedingten Absagen vieler Veranstaltungen in den vergangenen beiden Jahren hoffen Malzkorn und Rische, dieses Jahr ab April wieder durchstarten zu können.

Infos unter

www.senioren-union-ettlingen.de

Trockenmauer-Förderprogramm: Korrektur der Rückschnitt-Frist

Wie bereits berichtet, fördert die Stadt mit einem Förderprogramm die Sanierung von einsturzgefährdeten oder den Wiederaufbau von bereits eingestürzten Trockenmauern am Robberg pauschal mit 100 Euro/m² Anichtsfläche und zusätzlich mit 70 Prozent der Kosten des erforderlichen Steinmaterials. Hiermit sei nochmals darauf hingewiesen, dass **Anträge noch bis zum 15. März bei der Umweltabteilung** gestellt werden können.

Es ist die Pflicht der Eigentümer, die Trockenmauern u.a. von Efeu freizuhalten. Allerdings, und hier folgt nun die Korrektur der Angaben im Amtsblatt Ausgabe 6/2022, darf aus Natur- und Artenschutzgründen ein Rückschnitt **nur bis spätestens 28. Februar erfolgen**.

Die Richtlinien zum Förderprogramm und die Antragsunterlagen sind unter www.ettlingen.de und hier bei der Abteilung Umwelt und Energie zu finden.

Weitere Auskünfte erteilt Umweltkoordinator Peter Zapf, 07243 101-408.

„Bilder – Sprache(n) – Bildung“ – Förderprojekt der Bürgerstiftung im Kindergarten St. Theresia



„Wilde Party“ bei den St-Theresia-Wieseln frei nach „Der Wind in den Weiden“.
Foto: Martina Schlieter

Seit Oktober letzten Jahres geht eine Gruppe von Kindern im Kindergarten St. Theresia zweimal wöchentlich auf Abenteuerreise mit dem Maulwurf, dem Dachs, der Kröte Mr. Toad und anderen Figuren aus dem Buch „Der Wind in den Weiden“ von Kenneth Grahame. Durch das Vorlesen, Sprechen über die Figuren und das Spielen einzelner Szenen entwickeln die Kinder ihre Phantasie; gleichzeitig üben sie sich spielerisch in der Sprache, entdecken einen neuen Wortschatz und bauen ihre sprachlichen Fähigkeiten aus. Und dann macht das Ganze auch noch ausgesprochen viel Spaß. „Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie die Kinder aus dem Hören und dem intensiven Erleben einer Geschichte erzählen, Szenen nachspielen und sich nebenbei sprachlich weiterentwickeln“ berichtet die Leiterin des Praxisprojektes, Martina Schlieter.

Das Projekt „Bilder – Sprache – Bildung“ ist ein Pilotprojekt, das die Bürgerstiftung Ettlingen gemeinsam mit der Kinderärztin Dr. Birgit Eyselen, der Logopädin Margita Händel-Rüdinger sowie der Kindheitspädagogin Martina Schlieter im Kindergarten St. Theresia umgesetzt haben. Die beiden Bestandteile richten sich dabei sowohl an die Kinder als auch an die Erzieherinnen.

Das Buchprojekt führt Martina Schlieter, die das Ganze auch zum Inhalt ihrer Masterarbeit gemacht hat, mit acht bis zehn Kindern aus der Ganztagesbetreuung durch. Die intensive Beschäftigung mit der Geschichte soll dabei auch einen positiven Bezug zu Literatur hergestellt werden.

„Zusätzliche Angebote zur Sprachförderung sind für viele Kinder wichtig“ stellt Kinderärztin Dr. Eyselen heraus. „Kinder brauchen immer wieder Gelegenheit, aktives Hören und Verstehen zu üben sowie Impulse, sich in der Sprache auszudrücken“.

Das Projekt kommt bei den Kindern hervorragend an, für einige sind die Lese- und Spielnachmittage die Höhepunkte der Woche. Die Dauer des Sprach-Lese-Projektes ist auf drei Monate ausgelegt. Ein Abschluss in Form einer gemeinsamen Lesung und das Spielen einzelner Szenen für die Eltern oder

die Aufnahme eines kleinen Films setzt einen Zielpunkt.

Weiterbildung mit den Erzieherinnen

Damit nicht nur die Kinder der Pilotgruppe, sondern alle Kinder des Kindergartens profitieren, wird parallel eine von der Logopädin Margita Händel-Rüdinger konzipierte Fortbildungsreihe zum Thema „Bildung durch Zuhören und Erzählen“ für die Erzieherinnen und Erzieher des Kindergartens angeboten. Ihre langjährige Erfahrung, auch aus ihrer Tätigkeit als Dozentin zum Thema ‚Kindlicher Spracherwerb‘ fasst sie so zusammen: „Ein Kind, das erzählt, bedient sich des Lebens mit Hilfe der Sprache.“

Wesentlicher Bestandteil des Projekts sind zudem Fallbesprechungen, mit denen die Erzieherinnen und Erzieher für die Kinder, ihre Gefühle und Lebensgeschichten sensibilisiert werden. Die Leiterin des Kindergartens, Sybille Klein, zeigt sich begeistert: „Das Seminar war für uns Erzieherinnen eine wertvolle Ergänzung unserer Ausbildung und insbesondere in der Einzelfalldiskussion eine große Hilfe für die weitere Arbeit mit den Kindern“.

Für die Bürgerstiftung sind solche Projekte zur Sprachförderung insbesondere im frühkindlichen Bereich ein besonderes Anliegen. „Die Sprachkompetenz ist Schlüssel für den Start in eine erfolgreiche Schullaufbahn“, stellt Dr. Robert Determann aus dem Vorstand der Bürgerstiftung heraus. „Die frühkindliche Bildung und alles zu fördern, was dazu dient, Kinder schulfähig zu machen, ist das besondere Anliegen der Koltermann-Stiftung, die einen beträchtlichen Teil der Bürgerstiftung bildet. Das ist eine attraktive finanzielle Ausstattung für die Arbeit, für uns aber auch eine Verpflichtung.“ 6.000 Euro war der Bürgerstiftung das Projekt wert.

Das Ziel der Akteure ist jedenfalls klar. Solche Angebote zur zusätzlichen Förderung im frühkindlichen Bereich sollen weiter ausgebaut werden. Das Nachfolgeprojekt in einem weiteren Kindergarten ist bereits in der Planung.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **25. Januar bis 2. Februar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **21. bis 25. Januar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Kino in Ettlingen

Do., 17. Februar

15 Uhr Sing - Die Show Deines Lebens
17:15 + 20.30 Uhr Uncharted
20:15 Uhr Wunderschön

Fr., 18. Februar

15 Uhr Sing - Die Show Deines Lebens
17:15 + 20.30 Uhr Uncharted
20:15 Uhr Wunderschön

Sa., 19. Februar

15 + 20.30 Uhr Uncharted
17:15 + 20.15 Uhr Wunderschön

So., 20. Februar

15 Uhr Sing - Die Show Deines Lebens
17:15 Uhr Wunderschön
20:15 Uhr Uncharted
20:30 Uhr À la Carte! - Freiheit geht durch den Magen

Mo., 21. Februar

17:15 + 20.30 Uhr Uncharted
20:15 Uhr Wunderschön
(2h 12m / FSK 6)

Di., 22. Februar

15 Uhr Sing - Die Show Deines Lebens
17:15 + 20.15 Uhr Wunderschön
20:30 Uhr Uncharted

Mi., 23. Februar

17:15 Uhr Uncharted
20:15 Uhr Wunderschön
20:30 Uhr À la Carte! - Freiheit geht durch den Magen

Do., 24. Februar

15 + 20.30 Uhr Der Pfad
17:15 Uhr Uncharted
20:15 Uhr Wunderschön

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de



Schöne Mannheims

Sa. 26.02., 20.30 Uhr



Die Jubiläumsshow. Freuen Sie sich auf eine erfrischende Mischung aus exzellentem Gesang, temperamentvoller Bühnen-Show, bissiger Comedy und guter Musik. Die Schönen - das sind die Sängerinnen Anna Krämer und Susanne Back und Operndiva Smaida Platais. Am Klavier: Stefanie Titus - virtuos, einfühlsam und nervenstark. Schlossgartenhalle, VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %

La Signora

Fr. 11.03., 20.30 Uhr



„Allein unter Geiern!“ Die Rabattmarke des deutschen Kabarett zeigt, dass Schicksal durchaus Spaß machen kann. Wenn das Leben gemächlich wird, stellt La Signora die Weichen auf Chaos. Atheisten werden gläubig und Heilige fallen der Wollust anheim. Was immer das Leben bereit hält, ob Lottogewinn oder Unfall, dank ihr ist der Unterschied gar nicht so groß. Doch allen Geiern sollte klar sein: Um sich auf eine Henkersmahlzeit zu freuen, braucht man schon eine gute Portion Galgenhumor! Und: Wahre Schönheit kommt von innen! **Verlegt in die Schlossgartenhalle!** VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %

Violons Barbares

Sa. 19.03., 20.30 Uhr



Wer behauptet, in der Musik sei schon alles erfunden, hat Violons Barbares noch nicht gehört! Ein Gigant des Obertongesangs und der Pferdekopfgeige aus der Mongolei, ein Meister der 14-saitigen Gadulka aus Bulgarien und dazu die überwältigenden Perkussionswelten eines Franzosen: Das weltweit umjubelte Trio gehört derzeit zu den faszinierendsten Gruppen der Weltmusikszene. Die drei Ausnahmemusiker sind ein akustischer und optischer Leckerbissen, der in ferne, wilde Länder entführt und stilistische Grenzen zwischen Balkan-Volksmusik, Mongolen-Rock und Jazz-Impro einreißt. Schloss/Epernaysaal, VVK 17,50 €; AK 20 €, erm. 50 %

Karten: Stadinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 18.02.22//HIGHLIGHT

Rock 'n' Barock

Classic Goes Jazz mit
Thomas Katz, Peter Lehel, Alex
Krieg & Stefan Günther-Martens

Eintritt: 18 € (erm. 13 €)

Karten: Vorverkauf + Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Ettlingen - Pforzheimer Str. 25 (Keller der Musikschule)
Weitere Infos unter www.birdland59.de



Corona

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in der Kernstadt

Sibyllaapotheke Musensaal Schloss,
Schlossplatz 3

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 8 – 19 Uhr,
Di., Mi., Do. 8 – 18 Uhr, Sa. + So. 9 – 18 Uhr,
mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Testcenter Ettlingen City Kronenstr. 16

Öffnungszeiten: Mo. – So. 10 – 18 Uhr; On-
line-Terminvereinbarung:
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle Easysports Neuer Markt 4

Öffnungszeiten täglich 8 – 20 Uhr, Termin-
vereinbarung telefonisch 07243 3 32 93 20,
auch ohne Terminvereinbarung

Teststelle SchuBo Leopoldstr. 28

Öffnungszeiten Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr, Sa. 10
– 19 Uhr, So. und Feiertage 11 – 19 Uhr;
Spuck-, Lolli- und Nasenabstrichtests, ohne
oder mit Terminvereinbarung unter
www.schubo-testzentrum.de

Testzentrum Kaserne

Am Lindscharren 4 – 6
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 - 20 Uhr und
Sa., So. 10 - 16 Uhr; mit Online-Terminver-
einbarung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real/Huttenkreuz

Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr und
So. 9 – 14 Uhr; mit Online-Terminverein-
barung ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland Zehntwiesenstr. 47
 Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 17:30 Uhr; mit
 Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle Badener-Tor-Str. 25
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 20 Uhr, Sa. und
 So. 10 – 20 Uhr, mit Online-Terminvereinba-
 rung ettlingen.de/coronaschnelltest

Entenseapotheke Lindenweg 13
 mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgäubad
 Luisenstraße 14
 ohne Anmeldung,
 geöffnet täglich von 8 bis 19 Uhr.

Drive In Teststation Carl-Metz-Straße 28
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr,
 Sa. 8 – 14 Uhr und So. 14 – 19 Uhr;
 mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE Am Hardtwald 8 – 10
 Öffnungszeiten: Mo. und Do. 7 – 11.30 Uhr,
 Dienstag, Mittwoch und Freitag 7 – 14 Uhr,
 mit Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle FirstFloor Ettlingen Nobelstr. 14
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 15 Uhr, mit
 Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest

Drive-In Teststelle Karlsruher Straße 50a
 Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 6 – 19 Uhr,
 So. 9 – 19 Uhr, Online-Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest, auch ohne
 Termin möglich

Teststationen in Ortsteilen
Teststation Da Pino Bruchhausen
 Alemannenweg 14
 Öffnungszeiten: Mo. – So. 11 – 19 Uhr,
 Feiertage 11 – 16 Uhr. Auch außerhalb der
 Öffnungszeiten flexible Terminvergabe,
 Kontakt 0157 32645511

Teststation bei der Alemannia,
 Alemannenweg, täglich von 10 – 19 Uhr
 ohne Anmeldung.

Spuckteststelle Oberweier Lothringer Str. 7
 R/T Laboratories & Diagnostics
 Öffnungszeiten: Mo. – Do. und So. 16 – 20
 Uhr oder nach Vereinbarung, mit Online-
 Terminvereinbarung
ettlingen.de/coronaschnelltest,
 0176-20803132

Spuckteststelle Schluttenbach
 Schönblick 25
 Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 – 10 und 17 –
 18:30 Uhr, Fr. 9 – 10 und 18 – 18.30 Uhr,
 Sa. 10 – 11 und 18 – 18:30; So. 10 – 11 und
 17 – 18:30; Spucktests, Lollitests, vorderer
 Nasenabstrich.
 Während der Öffnungszeiten ohne Termin-
 vereinbarung.
 Kontakt: test.ettlingen@gmail.com

Teststation Spessart beim Netto Im Ste-
 cken – auch Lutsch- und Lollitests
 Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 bis 20 Uhr,
 So. und Feiertage 10 bis 16 Uhr

Impfhotline

Wer einen Impf-Termin vereinbaren möchte,
 jedoch keinen Internet-Zugang hat, kann
 gerne die städtische Nummer 07243 101 454
 anwählen.

Leben mit Handicap

**Informationen über
 Verhaltensregeln zu Corona
 in leichter Sprache gibt es
 unter
www.ettlingen.de/corona**

**Behindertenbeauftragte
 der Stadt Ettlingen**
 Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie
 und Senioren
 Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
 E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
 Termine nach telefonischer Vereinbarung
 Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de
 | *Startseite* > *Bildung & Soziales* > *Soziales*
 > *Inklusion / Barrierefreiheit*

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
 Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öf-
 fentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
 Tel. 0177-6574330,
 E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

**Gemeindepsychiatrische Dienste des
 Caritasverbandes Ettlingen**
 Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte,
 Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatri-
 sche Institutsambulanz des Klinikums Nord-
 schwarzwald, Goethestraße 15a,
 Tel. 07243/345-8310,
 E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

**Beratung für barrierefreie Wohnrauman-
 passung**
 Diakonisches Werk Ettlingen,
 Pforzheimer Straße 31, Information und
 Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit
 Behinderung**
 Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk
 sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Ein-
 richtungen, Organisationen, Vereine, Initi-
 ativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen
 haben und Angebote für Menschen mit Be-
 einträchtigungen machen.
 Sprecherin: Karin Widmer,
 Tel. 07243/523736,
 E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

**Ergänzende Unabhängige Teilhabebera-
 tung (EUTB) der Paritätischen Sozial-
 dienste Karlsruhe**
 Menschen mit Behinderung oder von Be-
 hinderung bedrohte Menschen (körperlich,
 geistig, psychisch) sowie deren Angehörige
 oder sonstige Bezugspersonen können sich
 kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabi-
 litation und Teilhabe an das Team der EUTB
 wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mitt-
 woch** im Monat, aktuell nur telefonisch un-
 ter 0721/9123066 oder per E-Mail:
EUTB@paritaet-ka.de,
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

**Termine/Berichte:
 Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für
 Menschen mit Behinderung**
 Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und
 Bürger mit und ohne Handicap ein zur Be-
 gegnung bei Kaffee und Kuchen, Informati-
 onen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner
 stehen zur Verfügung für Fragen und Infos
 rund ums Thema Inklusion und Menschen
 mit Behinderung.

**Das Café ist wegen den aktuellen Corona-
 Vorschriften vorerst geschlossen**

Familie

Frauen- und
 Familienzentrum effeff

**Treff für Alleinerziehende
 effeff – Ettlinger Frauen-
 und Familientreff e.V.**

Middelkerker Straße 2,
 Telefon-Nr.: 07243/12369,
 Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
 E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis
 Do. 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb
 dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder
 schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informa-
 tionen finden Sie auf unserer Homepage. Die
 Anmeldung zu den Kursen erfolgt über das
 effeff-Büro.

Café für Alleinerziehende
 Der Treff findet in der Regel an **jedem 1.
 und 3. Sonntag im Monat, von 14.30 bis
 16.30 Uhr**, statt. Er richtet sich an **alle
 alleinerziehenden Mütter und Väter**, die
 in angenehmer Atmosphäre (mit oder ohne
 Kinder) den Sonntagnachmittag gemeinsam
 verbringen möchten. Im Vordergrund steht
 hierbei der Informations- und Erfahrungs-
 austausch. Der Treff ist unverbindlich und
 kostenlos.
 Wer sich angesprochen fühlt, ist jederzeit
 willkommen.

**Der nächste Termin ist am Sonntag, 20.2.
 von 14.30 - 16.30 Uhr im effeff.**

Veranstaltungen im effeff**Donnerstag, 17. Februar:**

8.45 Betreute Spielgruppe
9.00 Sprachförderung
16.00 Offenes Café

Freitag, 18. Februar:

09.30 Kompass Deutschland
09.30 MultiKulti Krabbelgruppe

Sonntag, 20. Februar

14.30 Café für Alleinerziehende

Montag, 21. Februar:

09.00 Sprachförderung
09.00 ELBa-Kurs für Babys
10.30 ELBa-Kurs für Babys
16.15 Krabbelgruppe
19.30 Literaturkreis

Dienstag, 22. Februar:

08.45 Betreute Spielgruppe
09.00 Sprachförderung
09.00 ELBa-Kurs für Babys
10.30 ELBa-Kurs für Babys
16.00 Krabbelgruppe
16.00 Kugelbauchcafé

Mittwoch, 23. Februar:

08.45 Betreute Spielgruppe
09.00 Sprachförderung
10.00 Zwergencafé

Donnerstag, 24. Februar:

08.45 Betreute Spielgruppe
09.00 Sprachförderung
16.00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kindertagespflege unter Corona-Bedingungen

Nach zwei Jahren Pandemieerfahrung sind wir froh und erleichtert, den Betrieb unserer Kindertagespflegeeinrichtungen weitgehend aufrechterhalten und unter Beachtung unserer Hygienekonzepte den Kindern einen kindgerechten normalen Alltag in den Gruppen ermöglichen zu können. Auch unsere selbstständig tätigen Tagesmütter haben eigene Hygienekonzepte und unterliegen der Corona-Verordnung für Kita und Kindertagespflege. Aktuell werden Kinder, die in der Kindertagespflege betreut werden, drei Mal wöchentlich getestet. Mit den neuen Regelungen wird diese Testpflicht vorerst bis Ostern verlängert. Kinder und Kindertagespflegepersonen, die frisch geimpft oder genesen sind, müssen sich vorerst nicht mehr testen. Bisher fielen unter diese Regelung nur geboosterte Personen. Liegt eine Infektion mit Corona nicht länger als drei Monate zurück, unterliegen betroffene Kinder oder Kindertagespflegepersonen dem Genesenenstatus. Sollten Sie Fragen haben, beraten wir Sie gerne zur sicheren Kinderbetreuung unter Pandemiebedingungen, aber auch zu allen anderen Themen der Kindertagespflege.

Sollten Sie Interesse an einer Tätigkeit als Kindertagespflegeperson haben, sind wir ebenso für Sie da!

Kontakt: TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., Eperner Str. 34,
76275 Ettlingen, 07243/ 94545-0
www.tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Handy: 01 76 - 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Stammcafé im Begegnungszentrum kann wegen den aktuellen Corona-Vorschriften vorerst **nicht stattfinden**.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks in Begleitung ausgebildeter Übungsleiterinnen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkte sind jeweils dienstags und freitags um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit vier Apotheken.
Freitag, 18. Februar: Schloss Apotheke
Dienstag, 22. Februar: Goethe Apotheke
Für die Teilnahme gelten die aktuellen Corona-Regelungen, derzeit 2 G.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum ist für jedermann geöffnet

Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. **In der Cafeteria gilt die 2GPlus-Regelung.**

Wirbelwinde-Jahresversammlung 2022

Montag, 21.02., um 18 Uhr, Cafeteria Begegnungszentrum
Bitte denkt an die FFP2-Maske, Impfnachweis bzw. an die Corona-Regeln!
In der Cafeteria können Wienerle mit Brötchen und Senf sowie Getränke erworben werden.

Hobby-Radler „Große Tour“

Die nächste Wanderung der Hobbyradler findet am **Freitag, 25. Februar**, statt. Treffpunkt Stadtbahnhof Ettlingen, 10.20 Uhr. Mit der Albtalbahn nach Kullenmühle und von dort mit dem Bus nach Bernbach. Zum Mittagessen in den Reiterhof in Moosbronn. Nach dem Essen bei gutem Wetter evtl. nach Völkersbach bzw. mit dem Bus zur Kullenmühle zurück. Gehzeit: 2-2,5 Stunden. Wanderführung: Ursel Dahlinger, Anmeldung über die APP.

"Karte ab 65"

Nachdem die 10-Personenregel in Gaststätten aufgehoben wurde, kann wieder ein Treffen der Gruppe stattfinden. Geplant ist eine Fahrt am **Dienstag, 22.02.**, nach Karlsruhe zum Lokal "Panorama" am Kolpingplatz. Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof um 11:09 Uhr. Anmeldung bis 18.2. im Begegnungszentrum.

Sonntagscafé

Sonntag, 13. März, 15 Uhr: **Klang-Kunst** trifft **Wort- Sonntagscafé - Kunst**
Erleben Sie den **Frühling** im Begegnungszentrum
Clara Schukraft, Johanna Wright - Querflöte
Norbert Krupp - Cembalo
Klaus Nagorni - Lesung
Eintritt frei - Spenden willkommen.
Die Cafeteria ist ab 14 Uhr geöffnet.
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln – bitte um Anmeldung.

Veranstaltungstermine

Freitag, 18. Februar
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte
18 Uhr Kegeln- Huttenkreuz

Montag, 21. Februar
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

Dienstag, 22. Februar
9.30 Uhr Gedächtnistraining 2
10 Uhr Französisch für Anfänger
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
11 Uhr Mit „Karte-ab-65 nach Karlsruhe, Abf. Bhf Ettlingen-Stadt

14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
 14 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
 15 Uhr Acrylmalen
 17.30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 23. Februar

10 Uhr Englisch „Refresher“
 10 Uhr Englisch Gesprächskreis „Anyway“
 10 Uhr Gymnastik 1 – DRK
 11 Uhr Gymnastik 2 - DRK
 14.30 Uhr Doppelkopf

Donnerstag, 24. Februar

10 Uhr 1. Gruppe: Fit am Stuhl
 11 Uhr 2. Gruppe: Fit am Stuhl
 13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
 13:30 Uhr Gospelsinggruppe

Freitag, 25. Februar

10.20 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“ – Treff
 z. Wandern: Stadtbahnhof Ettlingen
 14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Computer-Workshops

Freitag, 18. Februar, Windows 10/11, updates u. neueste Version

Montag, 21. Februar, Sicherheit für Windows 7, 8, 8.1, 10 und Datensicherung

Dienstag, 22. Februar, Datei- und Ordnerverwaltung

Mittwoch, 23. Februar, Homebanking

Donnerstag, 24. Februar, Smartphone mit Google Android für Einsteiger

Freitag, 25. Februar, Grafik-Tablet
 jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl

montags um 9 und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags um 9 und 10:15 Uhr, donnerstags um 9 Uhr

Boule "Die Westler" treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entensee-park

Das "**Offene Singen**" der Weststadlerchen ist unter Beachtung der aktuellen Corona-Regeln dienstags von 16 bis 17 Uhr.

Sprechstunde donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr im Fürstenberg.

Jugend

ACHTUNG!

ENDSPURT bei der Jugendgemeinderatswahl 2022 – Bewirb dich noch jetzt!



Nutze noch **bis einschließlich Freitag, 18. Februar**, deine Chance, in Ettlingen etwas zu bewegen und lasse dich bei der Jugendgemeinderatswahl 2022 als Kandidat*in aufstellen!

Wenn du während des Wahlzeitraums vom 21. März bis 1. April zwischen 13 Jahre und 20 Jahre alt bist, in Ettlingen wohnst und Lust hast, im Jugendgemeinderat mitzuwirken, dann fülle noch schnell das Bewerbungsformular aus, werfe es beim ‚Roten Rathaus‘ (Albarkaden) in den Briefkasten oder sende es uns per Post an das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in der Schillerstraße 7-9. Selbstverständlich kannst du uns deine Bewerbung auch per E-Mail schicken!

Das Formular und alle Informationen bekommst du online unter <https://www.ettlingen.de/informieren/alle+generationen/jugendliche/Jugendgemeinderat> oder bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats. Außerdem liegt das Formular im Rathaus, in den Schulen und in vielen anderen öffentlichen Einrichtungen aus.

Für weitere Fragen stehen wir gerne telefonisch zur Verfügung (Frau Orlovius Tel. 07243/101 302 und Frau Leicht-Rehberger Tel. 07243/101 509).

Infoveranstaltung des Kreisjugendwerks für Teamer*innen

Am 18. Februar um 19 Uhr veranstaltet das Kreisjugendwerk der AWO Karlsruhe-Stadt das diesjährige Season-Opening, eine Infoveranstaltung für alle zwischen 16 und 30 Jahren, die sich für die Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung 2022 interessieren. Aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens wird die Veranstaltung über Zoom stattfinden. Den Link für die Teilnahme gibt es auf der Homepage.

Die Teamer*innen-Ausbildung startet im März 2022 und findet in mehreren Modulen mit unterschiedlichen Themen statt. Ziel ist es, im Sommer eine Kinder- oder Jugendfreizeit des Kreisjugendwerks ins In- oder Ausland zu begleiten und im Anschluß die JULEICA-Karte als offizielle Auszeichnung zur/zum Jugendgruppenleiter*in zu erhalten. Mit dieser Karte gibt es die Möglichkeit für Vergünstigungen, z. B. bei Eintritten oder der KVV. Zudem wird die Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung bei vielen Schulen und Hochschulen als Praktikum anerkannt.

Also einfach reinklicken am 18.02. um 19 Uhr, sich informieren, Fragen stellen und direkt schon andere Teamer*innen kennenlernen.

Wer an diesem Termin nicht kann oder wer sonst noch Fragen hat, darf sich gerne bei Felicitas Luis melden unter 0721-35489716 oder f.luis@awo-reisen.de.

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Betreuer*innen für die Spechtferien gesucht!

Auch in diesem Sommer benötigen wir für unser Sommerferienprogramm engagierte Helfer*innen, die die Kinder im Rahmen der Spechtferien (01.08.-19.08.2022) betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 melden.

Anlässlich der Spechtferien suchen wir auch wieder Sachspenden für Angebote. Zum Beispiel Eierkartons, Marmeladen-/Einmachgläser, Bastelpapier etc.

Ab dem 17.02.2022 findet wieder das Boxtraining statt!

Immer donnerstags von 17:30-18:30 Uhr. Weitere Infos auf www.kjz-specht.de und den Social-Media-Kanälen.

Besucher über 18 Jahren benötigen eine FFP2-Maske.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
 Montag bis Freitag 12-14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr, 12 €/Monat pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden

Montagstreff1*

Montag 14:30-18 Uhr

Dienstagstreff1*

Dienstag 14:30-18 Uhr

Jungstreff1* (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Kidstreff1* (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Boxtraining1* (ab 10 Jahren)

Donnerstag 17:30-18:30 Uhr

Mädchentreff1* (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30-17:30 Uhr

Offener Treff1* (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

* Anmeldung erforderlich:

unter 07243/4704,

über WhatsApp 0157 34747043 oder per

E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de,

Teilnahme nur mit Maske und COVID-19-symptomfrei.

¹ Zutritt nur für Getestete/Geimpfte/Gene-sene (Nachweis mitbringen), Teilnahme nur mit Maske und COVID-19- symptomfrei.



Preisträgerkonzert
des Regionalwettbewerbs
"Jugend musiziert"
Do 17.02.22, 19.00 Uhr
Saal der Musikschule
Eintritt frei
Einlasskarten erforderlich

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Stadtbibliothek



Literatur am Vormittag
Freitag, 25. Februar 2022
10.30 Uhr
Literarische Texte mit Marli Disqué
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakat: Bibliothek

Lust auf Literatur

Liebe Leserinnen und Leser,
Friedrich Ani hat einen Ermittler erfunden, der Vermisste aufspürt, Tabor Süden. Man wünscht sich manchmal, dass die Leute, die im Allgemeinen im Fernsehen oder in Büchern die absonderlichsten Verbrechen aufklären, nicht selber so absonderlich wären. Tabor Süden ist auch absonderlich. Aber bei ihm geht es nicht immer um Mord. Er klärt „Vermisungen“ auf, so heißt das im bayerischen Amtsdeutsch, wenn jemand verloren gegangen ist. Zum Beispiel in „Süden“, ein Roman, der in einer langen Ani-Reihe bei den Krimis in der Bibliothek steht. Ein Wort, an dem man sich wärmen kann, sagt der eine oder andere in diesem Roman. Dabei ist Sü-

Aktuelles

Lesetipp zum Black history month

Im Februar wird der „Black history month“ seit den 90er Jahren auch in Deutschland gefeiert. Er soll auf den Einfluss der People of Colour auf unsere Gesellschaft, Kultur, Politik und Alltag aufmerksam machen und ein Zeichen gegen Rassismus setzen.

Passend zur Thematik finden Sie bei uns Literatur, hier eine Auswahl an Romanen.

Bennett, Brit: **Die verschwindende Hälfte**. Rowohlt, 2020.

Louisiana, 1960er-Jahre. Die eineiigen Zwillinge Stella und Desiree sind sehr unterschiedliche Charaktere. Als Teenager fliehen sie nach New Orleans, um der Enge des Heimatorts zu entgehen, wo helle Hautfarbe eine Obsession ist. Stella wählt „Weißsein“ als Lebenslüge, Desiree geht einen anderen Weg. Ein wortgewaltiges, eindrückliches Buch.

Evaristo, Bernadine: **Mädchen, Frau etc.** Tropen, 2019.

Zwölf mit Sympathie und Humor erzählte Porträts ganz unterschiedlicher, zumeist schwarzer britischer Frauen, die immer wieder gegen rassistische Vorurteile und um Anerkennung kämpfen müssen. Ausgezeichnet mit dem Booker Preis 2019, mitreißend erzählt.

Gurnah, Abdulrazak: **Das verlorene Paradies**. Penguin, 2021.

Der 1948 in Sansibar, Tansania, geborene Autor, 2021 ausgezeichnet mit dem Nobelpreis für Literatur, erzählt die Geschichte eines 12-jährigen Jungen am Anfang der Kolonialisierung Afrikas durch die Europäer. Bei seinem Onkel, einem gewieften, aber gutmütigen Geschäftsmann, muss der Junge die Schulden seiner Eltern abarbei-

ten. In der fremden Stadt lernt er eine Welt kennen, die ihm bisher verschlossen war. Afrika im Übergang, an der Schwelle eines Zeitalters, an der die althergebrachte Tradition nicht mehr viel bedeutet.

Morrison, Toni: **Gott hilf dem Kind**. Rowohlt, 2017

Keine andere amerikanische Autorin hat den Rassenkonflikt über die Jahrzehnte hin so konsequent und leidenschaftlich beschrieben wie die Literaturnobelpreisträgerin Toni Morrison. Ein Roman über zwei starke FGRauen und den Mut, eigene Wege zu gehen.

Smith, Zadie: **Swing Time**. Kiwi, 2017.

Beim Tanzunterricht lernen sich zwei kleine Mädchen kennen und werden Freundinnen. Beide träumen davon, Tänzerinnen zu werden. Doch nur die eine hat Talent. Die andere hat Ideen: über Rhythmus und Zeit, über schwarze Haut und schwarze Musik, über Stammeszugehörigkeit, Milieu, Bildung und Chancenungleichheit. Dieser grandiose Roman von Zadie Smith erzählt vom Siegen und Scheitern, vom Beginnen und Enden in einer komplexen globalen Welt.

Wenzel, Olivia: **1000 Septentinen Angst**. Fischer, 2020.

Eine junge schwarze Frau, geboren in Weimar, stellt sich unangenehmen Fragen über die Vergangenheit und über zahlreiche Berührungen mit Rassismus, Gewalt und Angst. Eine Geschichte über Herkunft und Verlust, über Lebensfreude, Einsamkeit und Angst in eindringlichen Worten.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di., Do., 12 – 18 Uhr
Fr. 10 – 18 Uhr
Sa. 10 – 13 Uhr

den selbst ein von Verlusten Gezeichneter. Als er dreizehn Jahre alt ist, stirbt seine Mutter und mit sechzehn verliert er den Vater. Der verschwindet einfach und überlässt den jungen Sohn seinem Schicksal. So ist Süden im Grunde immer auf der Suche nach seinem Vater, egal an welchem Fall er gerade arbeitet. Es ist seine Obsession, auch noch mit 51. Er kehrt aus Köln nach München zurück, in die „verhunzte Stadt“, um die väterliche Fährte aufzunehmen. Der Vater hatte ihn angerufen. Leider war der Anruf unterbrochen worden und so stellt Süden die Stadt auf den Kopf, läuft von Pontius bis Pilatus, fragt vergeblich jeden Obdachlosen und die Leute in den Kneipen.

Zur gleichen Zeit bekommt er ein Angebot der Detektei von Edith Liebergessell. Sie hatte ihn schon engagieren wollen, als er vor sieben Jahren aus dem Polizeidienst ausgeschieden war. Aber er hatte damals nur weg gewollt. Nach einer Phase des längeren alko-

holisch befeuerten Nachsinnens und einem noch längeren Gespräch mit seinem toten Freund und Kollegen Martin Heuer nimmt er das Angebot an. Martin tritt immer wieder einmal auf den Plan. Er war vor Jahren tief depressiv im Suff in einen Müllcontainer gekrochen und hatte sich in den Kopf geschossen. Es ist Südens Trauma, dass er ihn nicht hatte retten können. Die Detektei hat fast jeden Vermisstenfall bisher erfolgreich abgeschlossen. Der Fall des Gastwirts Zacherl aus Sendling allerdings scheint aussichtslos. Zacherl war vor zwei Jahren spurlos verschwunden, von einem Tag auf den anderen. Niemand weiß wohin, niemand weiß warum. Zacherls Frau, vor allem, weiß nichts. Aber natürlich ist das nicht ganz so, wie sich bald herausstellt und Süden ist viel zu erfahren, um sich damit abspesen zu lassen. Er muss hinab in Münchens Niederungen, die auch seine eigenen sind. Das Buch liest sich zeitweilig wie ein Stadtplan. Man läuft mit Sü-

den kreuz und quer. Man trinkt mit ihm ein Bier am Ostbahnhof, im Glockenbachviertel, noch ein oder zwei Biere am Rotkreuzplatz, am Sendlinger Tor, am Hauptbahnhof, noch ein Bier am Stachus, noch eins auf der Maximilianstraße, am Marienplatz, an der Theatinerkirche, und schwankt mit ihm beseligt durch den Englischen Garten. „Prost, möge es nützen!“ Und nach und nach findet sich, was gefunden werden muss.

Friedrich Ani hat viele, meist begeistert rezensierte Krimis, Drehbücher, Jugendromane, Hörspiele und auch Lyrik verfasst. Aber sein Hauptaugenmerk liegt auf dem Kriminalroman. Er vor allem, sagt er, „zwingt zum Hinschauen auf die Gegenwart, auf das Drama des in seinem Lebenszimmer gefangenen Menschen.“

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und grüße herzlich
Ihre Marli Disqué

Volkshochschule (VHS)

Vorstellung neues VHS-Programm



Foto: Wikipedia_Diliff_M

Bereich "Sprachen"

In unserer global verknüpften Welt ist es schon fast eine Selbstverständlichkeit, mehrere Sprachen zu beherrschen. Warum es so wichtig ist, mehrere Sprachen zu kennen, haben bereits große Denker vor unserer Zeit erkannt. Ein Zitat Ludwig von Wittgensteins unterstreicht diese besondere Bedeutung: „Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.“

Sprachen stellen einen wesentlichen Bestandteil unseres geistigen Horizontes dar und mit dem Verständnis fremder Sprachen wachsen auch Akzeptanz und Offenheit gegenüber anderen Menschen und Kulturen. Sie bilden somit wertvolle Brücken, um Unbekanntes kennen zu lernen und Fremdes vertraut zu machen – die Welt vernetzt sich und die Menschheit kann näher zusammenrücken.

Sprachen bringen aber auch einen individuellen wirtschaftlichen Nutzen. Wer mehrere Sprachen beherrscht, gilt in der Berufswelt als besonders gut qualifiziert und stellt damit eine wertvolle Arbeitskraft dar. Und sprachliche Fähigkeiten können sogar neue Türen öffnen: ein neuer Job oder ein Studium in einem anderen Land können uns beruflich und persönlich weiterbringen.

Die VHS Ettlingen bietet in allen Hauptspra-

chen die unterschiedlichen Kursniveaus vom Einstieg bis zur Konversation an: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Zusätzlich gibt es seit Herbst 2021 **einen ganz neuen Kurs** „Europäisches Portugiesisch für Anfänger“ (S1330+1331). Neu im Programm sind zusätzlich die **Online-Kurse in den Hauptsprachen** und jeweils als Kleingruppe:

- Englisch A1/A2 (S1172)
- Französisch A1/A2 (S1220)
- Italienisch A1 (S1241)
- Spanisch Schnupperkurs (S1281)
- Spanisch A1/A2 (S1282+1288)

Bereich "Junge VHS"



Foto: Atelier Francis

Rund um schulische Qualifikationen geht es in den Intensivkursen „Realschulprüfung Englisch (B2620) und Mathematik (B1620)“, beim Workshop „Lernen mit Erfolg“ (B1615) und beim Kurs „Tastaturschreiben lernen“ (B1680). In Zusammenarbeit mit dem Museum Ettlingen bietet wir für Jugendliche eine „Werkstatt für Malen & Zeichnen“ an (K1031), ebenso einen VHS-Workshop für „Pflanzenmalerei mit Tusche“ (K1032) und „Klangschalen mit Kindern & Eltern oder Großeltern“ (G1306). Sportlich geht es zu beim „Mädchen-Kickboxen für 10 bis 16 Jahre“ (G1425) mit einer echten Weltmeisterin als Coach und beim Kompaktkurs „Frauen-Selbstverteidigung ab 16 Jahren“ (G1426) in Kooperation mit dem Polizeisportverein Karlsruhe. Hinaus in die Natur geht es beim Walderlebnis-Workshop für (Groß-)Eltern und Kinder (A1209) und hinein ins Tanzstudio geht es mit den zahlreichen Angeboten für Kinder und Jugendliche in Zusammenarbeit mit dem Ettlinger „Atelier Francis“ (G1441 bis 1451) – mitmachen, sich bewegen und Spaß haben!

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter: www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

VHS Aktuell

Aktuelle Angebote



Foto: Antje Bienefeld

Derzeit freie Plätze – schnell buchen!

„Offene Malwerkstatt“ (K2025), freies Angebot 14-täglich freitags, 14 bis 17 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Online: Virtuelle Bildbetrachtungen / Expressionismus“ (K1030), Kurs ab 24.02.2022 / 8x Do., 19 bis 20.30 Uhr, online am eigenen PC/Tablet

„Intensivtraining für die Realschulabschlussprufung Englisch“, Seminar, 28.02.-04.03.2022, täglich 9.30 bis 12.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Wer richtig lernt, kann viel erreichen“ (B1615), Workshop am 05. + 12.03.2022 / 2x Sa., 11 bis 15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Sanftes Yoga & Beckenboden“ (G1342), Kurs ab 07.03.2022, 11x Mo., 9 bis 10.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Luna Yoga für Frauen“ (G1339), Kurs ab 07.03.2022, 10x Mo., 10.30 bis 12 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen“ (S1170), Kurs ab 07.03.2022, 12x Mo., 11 bis 12.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Italienisch für den Alltag / A1“ (S1243), Kurs ab 07.03.2022, 12x Mo., 17.30 bis 19 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Zumba-Fitness“ (G1418), Kurs ab 07.03.2022, 13x Mo., 19.15 bis 20.15 Uhr, Gymnastikraum Schillerschule

„Tastaturschreiben“ (B1680), Kurs ab 08.03.2022, 6x Di., 17 bis 18.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Mädchen-Kickboxen, 10-16 Jahre“ (G1425), Kurs ab 08.03.2022, 12x Di., 17.15 bis 18.15 Uhr, Gymnastikraum Eichendorff-Gymnasium

„Line Dance für Einsteiger“ (G1435), Kurs ab 08.03.2022, 8x Di., 18 bis 19 Uhr, Gymnastikraum Schillerschule

„Ganzheitlicher Yoga“ (G1348), Kurs ab 08.03.2022, 10x Di., 18.15 bis 19.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Tai Chi Chuan“ (G1314), Kurs ab 08.03.2022, 10x Di., 18.30 bis 19.45 Uhr, Gymnastikraum Eichendorff-Gymnasium

„Muskel- und Faszienmassage“ (G1360), Kurs ab 08.03.2022, 10x Di., 18.15 bis 19.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„AROHA-Dance“ (G1410), Kurs ab 08.03.2022, 8x Di., 19.15 bis 20.15 Uhr, Gymnastikraum Schillerschule

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter: www.vhsettlingen.de

Bitte beachten Sie bei Kursanmeldungen die jeweils aktuell gültigen Corona-Hinweise auf unserer Homepage.

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Anmeldung am

Albertus-Magnus-Gymnasium

Liebe Eltern,

ab dem **25. Februar** finden Sie auf unserer Homepage das Anmeldeformular zum Herunterladen. Sie können es dann mit dem Computer oder per Hand ausfüllen.

Das ausgefüllte und unterschriebene Formular, zusammen mit den Blättern 3 und 4 der Grundschulempfehlung im Original, muss bis spätestens am 10. März am Albertus-Magnus-Gymnasium eingehen.

In **Ausnahmefällen** kann die Anmeldung im Zeitraum vom 7. und 10. März auch in **Präsenz** direkt an der Schule erfolgen. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin mit unserem Sekretariat (07243/101585).

Landeswettbewerb "Chemie im Alltag"



Preisverleihung

Foto: i. Bischoff

Das AMG hat beim Landeswettbewerb „Chemie im Alltag“ einen dritten Platz der Schulen belegt. Diese Auszeichnung, die an die Schulen mit den meisten erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmer*innen verliehen wird, verdankt die Schulgemeinschaft den herausragenden Beiträgen von David, Xenia sowie dem Zweier-Team Sofia und Leonie aus der Klasse 10b.

Die erfolgreiche Teilnahme bei der Herbstrunde 2020 zum Thema „Verborgene Schätze - nicht alles Gold was glänzt - aber Silber!“ qualifizierte sie für die Frühjahrsrunde 2021 „ICE-Pack – wie cool?!“.

Coronabedingt konnten die Aufgaben erst im Sommer bearbeitet werden. Passend zu den heißen Temperaturen bestand eine der Aufgaben darin Speiseeis herzustellen, ohne den Gefrierschrank zu benutzen. Gekühlt wurde mit selbst hergestellten Kältemischungen. Dies war möglich, weil zuvor bereits ein Kühlpad eingehend untersucht wurden. Das praktisch erworbene Wissen über die Kältewirkung konnten David, Xenia, Sofia und Leonie sehr gut mit ihrem Schulwissen über die Eigenschaften von Salzen, Wasser und Molekülen verknüpfen. Ihnen gelang neben den detailreichen Versuchsprotokollen und der ansprechenden Fotodokumentation auch eine sehr niveauvolle Erklärung der Theorie hinter den Experimenten. Bestimmt hat das Eis auch so lecker geschmeckt, wie es ausgesehen hat!

Stolz überreichte unser Schulleiter, Jochen Bischoff, die Urkunden für den zweiten Teil des Wettbewerbs und die Jahrespreise 2020/21. Theresa Schopper, die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, bescheinigt in den Urkunden allen Teilnehmenden „Experimentiergeschick, Beobachtungsgabe, beharrliche Arbeit und Kreativität“.

Die Klasse 10b bekommt als Belohnung einen zusätzlichen Ausflugstag zur Experimenta nach Heilbronn von der Schulleitung spendiert!

Eichendorff-Gymnasium

Virtueller Tag der offenen Tür

Bald steht für die jetzigen Viertklässler und ihre Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Die Schulgemeinschaft des Eichendorff-Gymnasiums Ettlingen lädt alle Interessierten am **Samstag, 19. Februar ab 9:30 Uhr** herzlich ein, sich einen guten Eindruck über das vielfältige Leben am EG zu verschaffen. Folgendes Programm erwartet Sie und euch online auf der Homepage der Schule (www.eichendorff-gymnasium.de):

- 9.30 Uhr Video: Vortrag der Schulleiterin Susanne Stephan
- 10.15 Uhr Live: Videokonferenz mit Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 5/6 sowie ihren Lehrerinnen und Lehrern
- 10.30 Uhr Video „Lehrer zeigen ihr Gesicht“
- 10.45 Uhr Live: Videokonferenz mit der Schulleitung
- 11.15 Uhr Video: Schnupperstunde Französisch und weitere Aktivitäten auf der Kinderseite
- 11.45 Uhr Live: Videokonferenz mit den (Sprachen-)Lehrern

Spendenaktion zugunsten der Leprahilfe
Die Religionslehrerin Frau Müller berichtet über ihre Spendenaktion vor Weihnachten mit der Religionsgruppe der Klassen 6b und 6d:

Lepra ist eine furchtbare Krankheit, die Menschen quält und verstümmelt. Lepra gab es schon zur Zeit Jesu – und Lepra gibt es auch heute noch. Darüber haben wir im Reliunterricht viel gelernt. Die Bibel erzählt, wie Jesus den Kranken seiner Zeit geholfen und wie er viele geheilt hat.

Auch heute sind Christen aufgerufen, dem Beispiel Jesu zu folgen und zu helfen.

Wir haben uns also gefragt: Was können wir heute tun, um Menschen, die von Lepra betroffen sind, zu helfen? So entstand die Idee, einen großen Weihnachtsplätzchenverkauf an unserer Schule durchzuführen und den Erlös an die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe zu spenden. Die Schülerinnen und Schüler haben sich also eifrig an die Arbeit gemacht, leckere Plätzchen gebacken und sie wunderschön und appetitlich verpackt. Manche Schüler, die nicht so gerne backen, kamen auf die Idee, Papa/Mama/Oma/ Opa

verschiedene Arbeiten abzunehmen: das Auto auszusaugen, die Straße zu kehren... Das Geld, das sie dafür erhielten, brachten sie und spendeten es für unsere Aktion - ein toller Beitrag!

Unsere superleckeren Plätzchen fanden einen reißenden Absatz. Spannend war dann das große Zählen am Schluss - wieviel war wohl zusammengekommen?

Wir haben mehrmals nachgezählt und gerechnet: Es sind tatsächlich 215,13 €! Davon können vier Kinder, die an Lepra erkrankt sind, behandelt und gesund gemacht werden!

Wir sind uns alle einig: Unsere Aktion war zwar aufwändig und hat Arbeit gemacht, hat uns aber auch viel mehr als das spüren und erleben lassen: nämlich Spaß, Freude und Gemeinschaft und ein kleines Gefühl von Glück - tief im Herzen.



Foto: Eichendorff-Gymnasium

Anne-Frank-Realschule

63. Vorlesewettbewerb: Noel Keller gewinnt Schulentscheid

Noel Keller aus der Klasse 6c ist der Gewinner des Schulentscheids an der Anne-Frank-Realschule. Der Sechstklässler setzte sich im 63. Vorlesewettbewerb gegen die Klassensiegerinnen und -sieger aller 6. Klassen der AFR durch. Damit qualifiziert er sich für die nächste Runde des Wettbewerbs, welcher im Februar 2022 startet. Hierfür müssen die Gewinner Videos, auf denen sie vorlesen, einsenden.

Etwa drei Minuten hatte jede/r der Schüler*innen zur Verfügung, um aus einem vorbereiteten Buch ihrer Wahl etwas vorzulesen. Noel Keller entschied sich für einen Ausschnitt aus dem Buch „Bitte nicht öffnen: Bissig!“, von Charlotte Habersack. Dabei zeigte sich, dass alle Schüler*innen ihre Passage aus dem selbst gewählten Buch sehr gut vorbereitet hatten. Sie lasen flüssig, betonten sinnvoll und gestalteten Abschnitte mit wörtlicher Rede oder besonderer Spannung mit Engagement und einem hörbaren Vergnügen an der Literatur.

Anschließend durften sie etwa zwei Minuten lang ihr Vorlesegeschick an einem vorgegebenen unbekanntem Buch erproben. Auch die Ausschnitte aus dem vorgegebenen Buch gelangen den Schülerinnen und Schülern recht gut, wobei der Text ihr Improvisationsgeschick immer wieder auf die Probe stellte. Aber nicht umsonst waren diese Klassensieger die Besten ihrer Klassen:

Vincent Kellermeier (6a), Torben Utz (6a), Atakan Duran (6b), Laura Weigold (6b) Arslan Mikail (6c) und Noel Keller (6c).

Noel Keller gelang es im entscheidenden Moment besonders gut, seinem Lieblingstext und dem Fremdttext eine lebendige Stimme zu verleihen.

Bundesweit nehmen jährlich rund 600.000 Schüler*innen der 6. Klassen am Vorlesewettbewerb teil. Er ist der größte und traditionsreichste Schülerwettbewerb Deutschlands und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.



Foto: AFR

Schillerschule

Anmeldung Klasse 10 - Werkrealschule (Mittlerer Bildungsabschluss)

Neuntklässler aufgepasst! Ab sofort können wir zu den Öffnungszeiten des Sekretariats Eure Voranmeldungen für die 10. Klasse der Werkrealschule (Mittlerer Bildungsabschluss) entgegennehmen. Interesse?

Dann meldet Euch per E-Mail (poststelle@schl-ettlingen.de) oder unter Telefon 07243-101 334 im Sekretariat der Schillerschule.

Anmeldung Klasse 5 Werkrealschule

Auch dieses Jahr bleibt vieles anders. So musste das Team der Schillerschule wieder auf den beliebten Infoabend verzichten, an welchem sich die Schule üblicherweise allen Interessierten vorstellt. Damit sich Eltern und Schüler*innen aber dennoch ein Bild vom Schulleben und den verschiedenen Möglichkeiten in der **Schillerschule** machen können, haben wir alle wichtigen Fakten über den Bildungsgang **Werkrealschule** und unsere Schulgemeinschaft auf der Homepage der Schillerschule www.schillerschule-ettlingen.de zusammengestellt. Anmeldeformulare für bereits Entschlossene finden Sie dort ebenfalls zum Download bereit.

Anmeldezeitraum Klasse 5

Bitte melden Sie Ihr Kind im Zeitraum vom **07.03.2022 – 10.03.2022** mit dem ausgefüllten Anmeldeformular, den Unterlagen der Bildungsempfehlung (Blatt 3 und 4) sowie einem Nachweis über den Masernschutz Ihres Kindes zu den Sekretariatszeiten am Vormittag an. Gerne können Sie auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Wilhelm-Röpke-Schule

Zukunftsmusik - Berufs- und Studieninfotage an der WRS

In der Woche vom 24.-28. Januar fand an der WRS das zweite Modul der Berufs- und Studieninformationstage in diesem Schuljahr statt. Referenten der DHBW KA, die Studienberaterin der Arbeitsagentur, Unternehmensbotschafter und Ausbildungsbotschafter gaben den teilnehmenden Klassen Einblicke, was sie nach dem Schulabschluss erwartet und wie sie ihre Ziele erreichen können. Als besonders interessant stellte sich dabei der Austausch mit den Ausbildungsbotschaftern, aktuelle Schülerinnen und Schüler der KBS, heraus. Mit ihnen konnten die Interessierten auf Augenhöhe sprechen und Vor- und Nachteile eines Ausbildungsberufs aufgezeigt bekommen. Darüber hinaus war es spannend ein Assessmentcenter eines Unternehmens durchzuführen. Hier musste von den Gruppen ein sogenanntes Eierschutzsystem gebastelt werden. Bei dieser Aufgabe sollten Teamfähigkeit und kreative Lösungsstrategien unter Beweis

gestellt werden. Insgesamt kamen die von unserem Team für Berufs- und Studienorientierung organisierten Infotage gut bei den teilnehmenden Klassen an und gaben nur Motivation, sich auf einen guten Schulabschluss zu konzentrieren.



Foto: Felix Weiß

Albert-Einstein-Schule

AES | ALBERT-EINSTEIN
SCHULE ETTLINGEN

Wir bieten (fast) alles!

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Realschulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Berufsschulabschluss

Tag der offenen Türen
10.00-13.00 Uhr **19.2.2022 online**

www.aesettlingen.de



Heisenberg-Gymnasium

Endlich wieder Theater!



Begeisterte die Zuschauerinnen und Zuschauer: *Laura Teiwes als Mia Holl* Foto: Matthias Pick/Badisches Staatstheater Karlsruhe

Abiturlektüren stammen immer von Autoren, die schon lange tot sind und haben sowieso nichts mit der Gegenwart heutiger Jugendlicher zu tun – so lautet ein gängiges Vorurteil. Dass dem nicht immer so ist, beweist gerade Juli Zehs 2009 verfasster, äußerst zeitgenössischer Roman „Corpus Delicti“. Neben Werken von Mann, Kafka und Büchner gehört er zur Pflichtlektüre des Leistungskurses Deutsch der Jahrgangsstufe elf am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen und könnte aktueller nicht sein.

„Corpus Delicti“ entführt seine Leserinnen und Leser in die dystopische Welt einer Gesundheitsdiktatur, in der die körperliche Fitness der Staatsbürgerinnen und Staatsbürger und die ständige Optimierung ihrer Leistungsfähigkeit zum höchsten Gut avanciert sind. In diese ziemlich düstere Welt konnten die Leistungskurse von Rita Kühn und Dietmar Muser Ende Januar dann auch in einer Vorstellung am Badischen Staatstheater eintauchen, das den Stoff für die Jugendbühne in der INSEL adaptiert hat. Für die Schülerinnen und Schüler hieß das: Endlich wieder Theater!

Nachdem zunächst unklar gewesen war, ob der Besuch in Coronazeiten überhaupt möglich sein würde, fanden sich die Heisenbergler beim Betreten des Zuschauersaals in einer nicht wenig bizarren Situation wieder: Zum Schutz der Gesundheit war nur die Hälfte der üblichen Sitze freigegeben worden. Und dann erlebten sie ein Stück (Dramaturgie: Mona vom Dahl), das eindrücklich zeigte, wohin es führen kann, wenn eine Gesellschaft den Schutz der Gesundheit vor das Wohl der Seele stellt.

Und doch bewiesen gerade diese Inszenierung und der Vorstellungsbuchbesuch inmitten

der Pandemie, wie gut es dem Theater auch in schwierigen Zeiten gelingt, sich zu behaupten und seine Zuschauerinnen und Zuschauer zu berühren. Um das Wohl der Seele kann es dank Kunstfreiheit und freier Meinungsäußerung also nicht so schlecht bestellt sein.

Umso gebannt und faszinierter erlebten die Schülerinnen und Schüler, wie die Protagonistin Mia Holl (eindrücklich gespielt von Laura Teiwes) anfangs kritiklos eine Gesundheitsdiktatur unterstützt, diese dann zu hinterfragen beginnt und am Ende deren Opfer wird. „Es ist nur mein Körper“, schreit Mia am Ende unter Folter, die ihr ein falsches Geständnis entlocken soll. Es ist ein Schrei, der sicher noch lange im Ohr bleiben wird.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Ettlingen

Vergabe Nr. 2022-004

Beschaffung von Digitalfunkgeräten für die Feuerwehren Malsch, Marxzell und Ettlingen

Leistungsumfang:

- Koordinierte Beschaffung von Digitalfunkgeräten und Zubehör sowie den betriebsfertigen Aufbau/Einbau
- Antennen und IP Vernetzung
- Technische Schulung

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E5156169 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Ettlingen

Vergabe Nr. 2022-010

Veranstaltungstechnik für die Schlossfestspiele 2022

Leistungsumfang:

- Beleuchtung und Tonübertragung von Musiktheater-, Schauspiel- und Kindertheateraufführungen sowie Sonderveranstaltungen für die Schlossfestspiele Ettlingen 2022
- Anmietung, Auf- und Abbau von Beschallungs- und Beleuchtungsequipment inkl. fachtechnischem Personal zur Betreuung von Endproben und Aufführungen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E68343528 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:

Vergabe Nr. 2022-006

Geschlossene Kanalsanierung in der Pforzheimer Straße in Ettlingen

Leistungsumfang:

- Renovierung von 37 Haltungen mit Schächten

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik "Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen" nachzulesen bzw. wird auf Anforderung zugefaxt oder zugesandt. Unter www.subreport-elvis.de/E86431316 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

 **VERLAGSTIPPS:**

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.



Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Wohnungs-Neubauprojekte unter sozialen und demografischen Aspekten.

Für unsere Organisationseinheit Gebäudeservice suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d) (Minijob)

Es handelt sich um zunächst befristete Arbeitsverhältnisse im Rahmen geringfügiger Beschäftigung (Minijob) mit bis zu 39 Stunden pro Monat und weitgehend flexibler Zeiteinteilung.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.stadtbau-ettlingen.de.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen innerhalb drei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an:

Geschäftsführung der
Stadtbau Ettlingen GmbH
Herrn Steffen Neumeister
Ottostraße 9
76275 Ettlingen

www.stadtbau-ettlingen.de
steffen.neumeister@ettlingen.de
Ergänzende Auskünfte:
Telefon: (0 72 43) 101-394

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Techniker / Meister

Garten- und

Landschaftsbau (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Garten- und Friedhofsabteilung des Stadtbauamtes eine Stelle

Techniker / Meister
Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Durchführung der Spielplatzkontrolle
- Auftrag und Betreuung von Spielplatzunterhaltungsarbeiten
- Ersatzbeschaffung von Spielgeräten
- Pflege der Spielplatzkontrollsoftware
- Auftrag und Betreuung von Sportstättenunterhaltung und Grünflächenpflege
- Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von kleinen Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Meister oder Techniker im Garten- und Landschaftsbau oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und Kenntnisse VOB, UVgO, CAD
- EDV-Kenntnisse MS Office (Word, Excel, PowerPoint)
- Überdurchschnittliches Engagement und Eigeninitiative
- Strukturiertes und zielorientiertes Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9b TVöD
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 11.03.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-374 (Frau Lotterer, Garten- und Friedhofsabteilung) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung)



Mitteilungen anderer Ämter

Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe weist auf Nitratinformations- dienst hin

Landwirte im Landkreis Karlsruhe, die ihre Bodenproben analysieren und Empfehlungen zur Stickstoffdüngung erhalten wollen, können dazu den Nitratinformationsdienst nutzen. Darauf weist das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe hin und nennt zugleich Ansprechpartner.

Das Labor Bioplan (Telefon 07261 5995) hält zwei Sammelstellen: In Münzesheim ist der Ansprechpartner Adrian Dörmann, Ulmenstraße 10, Telefon 0160-2263817 und in Zaisenhausen Eckbert Pfeil, Lußhof, Telefon 0170 7535262. Abholtag ist dienstags ab 14 Uhr und bei größeren Probenmengen nach Bedarf. Das Labor Wagenmann (Telefon 07643 9141511) bietet Sammelstellen an in Bretten, Friedrich Holstein, Rüterstraße 31, Telefon 07252 2168, in Liedolsheim, Sigurd Zimmermann, Birkenhof, Telefon 07247 946188, in Malsch (ZG Malsch, Stefanstraße 1, Telefon 07246 920513) und Bruchsal (ZG Bruchsal, Industriestraße 13, Telefon 07251 916320). Abholtag ist mittwochs ab 9 Uhr. Spätestens fünf Tage danach erhält der Landwirt die Düngeempfehlung zur Stickstoffdüngung.

Es ist möglich, die Beprobungsstandorte online unter www.duengung-bw.de zu erfassen. Dies erleichtert künftig das Verfahren, da auf die damit angelegten Schläge und Kulturen in den Folgejahren online zurückgegriffen werden kann. Außerdem erhält der Landwirt die Düngeempfehlung auch online vom Labor. Das geht in der Regel zwei bis drei Tage schneller als auf dem Postweg.

Auch das Abspeichern und der Online-Zugriff sowie das Verwalten per EDV ist einfacher. Im Wasserschutzgebiet ist zu den Kulturen Mais, Kartoffel, Tabak und Spargel eine Nmin-Untersuchung vorgeschrieben. Im Rahmen der Fruchtfolge gilt das auch nach folgenden Kulturen: Kartoffeln, Vorfrüchte mit N-reichen Ernteresten (Leguminosen, Raps, Gemüse und Tabak) sowie nach mehrjähriger Stilllegung. Die Probenahmetiefe für den NID beträgt 60 Zentimeter. Bei Mais und Spargel (ab dem dritten Jahr) in Wasserschutz-Problem- und Sanierungsgebieten muss jedoch bis 90 Zentimeter beprobt werden.

In Nitratabgebieten beziehungsweise Roten Gebieten müssen ebenfalls entsprechend Bodenproben gezogen werden. Nähere Informationen hierzu gibt es auch auf der Website www.duengung-bw.de.

Zwischen der Probenahme und der letzten Stickstoffdüngung (organisch oder mineralisch) müssen mindestens vier Wochen liegen. Die Bodenproben sollten circa acht bis zehn Tage vor der anstehenden ersten Dün-

gegabe gezogen werden, da größere Abstände keine exakte Düngeempfehlung erlauben. Termine für die Bodenprobenahme sind: ab Mitte Februar für Wintergetreide und Winterraps, Ende Februar/Anfang März für Sommergetreide, Anfang/Mitte März für Zuckerrüben, Ende März/Anfang April für Sonnenblumen und Kartoffel, Ende April/Anfang Mai für Reben, Anfang/Mitte April für Mais, Mitte/Ende Mai für Mais in Problem- und Sanierungsgebieten (späte Nmin Messmethode ist vorgeschrieben), Anfang Juni für Spargel. Bei den Sammelstellen können auch Bodenproben zur Untersuchung auf Grundnährstoffe abgegeben werden. Die Probenahmetiefe bei der Grunduntersuchung sollte immer der Bodenbearbeitungstiefe entsprechen. Die Proben können täglich an den Sammelstellen angeliefert werden.

In den vergangenen Jahren wurden verstärkt professionelle Probenehmer mit der Bodenprobenahme beauftragt, so dass die Qualität dieser steigt. Die maschinelle Probenahme ist deshalb der Beprobung von Hand vorzuziehen. Dafür stehen in Zaisenhausen Mischa Pfeil unter Telefon 0176 23352390 und in Sulzfeld Rainer Krüger unter Telefon 0160 94787863 im Dienstbezirk zur Verfügung und können bei Bedarf direkt kontaktiert werden. Weitere Informationen erteilen vom Landwirtschaftsamt im Landratsamtes Karlsruhe Rolf Kern unter Telefon 0721 936-88290 und Wolfgang Ibach unter 0721 936-89020.

Wir gratulieren



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Personalabteilung des Hauptamtes eine Stelle

Sachbearbeitung Entgeltabrechnung (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Entgeltabrechnung nach TVöD für einen Mitarbeiterkreis mit dvv.personal (SAP HCM)
- Ansprechpartner für die Mitarbeitenden in allen Fragen der Entgeltabrechnung, Steuern und Sozialversicherung
- Bescheinigungswesen, Auswertungen und Berichte
- Mitarbeit in personalwirtschaftlichen Themen

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Personalfachkauffrau/mann oder vergleichbare Qualifikationen
- Gute Kenntnisse im Arbeits-, Tarif-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Engagement
- Sorgfalt, Servicebewusstsein und Teamfähigkeit
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9a TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 11.03.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243 101-8035, Frau Essig, Personalabteilung.



Jugendsozialarbeit an Schulen

(Springer/in) / Jugendarbeit (m/w/d)

Voll- oder Teilzeit (2 x 50%)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren eine Stelle

Jugendsozialarbeit an Schulen (Springer/in) / Jugendarbeit (m/w/d) Voll- oder Teilzeit (2 x 50%)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte in der Jugendsozialarbeit an Schulen

- Einzelfallhilfe und Beratung in individuellen Problemlagen
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit
- Projektarbeit und Arbeit mit Schulklassen am Vor- und Nachmittag
- Innerschulische und außerschulische Vernetzung

Ihre Aufgabenschwerpunkte in der Kommunalen Jugendarbeit

- Aufsuchende Jugendarbeit
- Ansprechpartner/in für Jugendliche bzw. Cliquen im öffentlichen Raum und Vermittler/in zwischen Jugendlichen und Nahraum
- Organisation von Projekten, Aktionen und Angebote für Jugendliche und Cliquen
- Kooperation und Vernetzung im Gemeinwesen

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium in Sozialpädagogik, Sozialarbeit oder vergleichbare Qualifikationen
- Kreativität, Kontaktfähigkeit und Organisationstalent
- Eigenverantwortliches, selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung nach Entgeltgruppe S11b TVöD
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 10.03.2022 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-509 (Frau Leicht-Rehberger, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 17. Februar

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Freitag, 18. Februar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Samstag, 19. Februar

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Sonntag 20. Februar

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Montag, 21. Februar

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Dienstag, 22. Februar

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich



Bei der Großen Kreisstadt Ettligen ist zum nächstmöglichen Termin in der Personalabteilung des Hauptamtes eine Stelle

Essensausgabe / Küche in der Schulkindbetreuung m/w/d Thiebauthschule, Bruchhausen (Teilzeit 15 Wochenstunden)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Küchendienst und Essensausgabe

Wir erwarten

- Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Motivation und Zuverlässigkeit
- Flexibilität und Engagement

Wir bieten

- Vergütung nach Entgeltgruppe 1 TVöD
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Job-Ticket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis 04.03.2022 an die Stadt Ettligen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettligen oder personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-513 (Frau Benkert, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Mittwoch, 23. Februar

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8,
Telefon 160 18, Kernstadt

Donnerstag, 24. Februar

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2,
Tel. 5 78 00, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettligen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettliger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettligen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettligen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettligen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettligen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Coronapandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflege team GmbH
MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdbR Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17. Tel. 07243 76690-0, Mail: info@awo-albtal.de.

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-1714
Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprache, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen – Pforzheimer Str. 31,** Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflege team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 19., und Sonntag, 20. Februar

**Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu**

Sonntag, 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr HL. Messe –

*auch im Livestream unter:
www.kath-ettlingen-stadt.de*

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag, 18 Uhr Sonntagabendmesse,
Messe für Pf. Spinner (2. Todestag)

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweiler

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen

Bitte melden Sie sich unbedingt zu den Gottesdiensten an, Tel. 07243 9688 oder über die Homepage

luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de

Pauluspfarre

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst,

Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Johannespfarre

Sonntag, 10 Uhr (2G+) und 11.15 Uhr (3G) Familiengottesdienst in der Johanneskirche;

alle Gottesdienste immernoch mit Anmeldung unter johannespfarre.church-events.de oder im Pfarramt unter 12275. Nähere Infos unter "Kirchliche Nachrichten aus der Johannesgemeinde"

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de.

Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. *Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.*

Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://ettlingen.lgv.org>

Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243 39065 oder 07243 938413

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 9:30 Uhr

Mittwoch, 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde

Ettlingen Stadt

Feier der Firmung Sommer 2022

Dich und dein Leben bewusst unter den Segen Gottes stellen? Das und manch anderes erwartet dich bei der Feier der Firmung! Komm einfach zur Informationsveranstaltung, schau es dir an und entscheide dann ganz entspannt, ob du dich auf den Weg mit uns und anderen Jugendlichen machen möchtest. Die Infoveranstaltung ist am Dienstag, 22. Februar, von 17.30 - 18.30 Uhr. Präsenz: Im Gemeindezentrum von Herz Jesu (Augustin-Kast-Str. 6) oder online: [Zoomwww.padlet.com/Beni_sois_tu/Firmung_2022](https://www.zoom.us/j/98012345678)

Hier im Padlet ist dann zu lesen, wo es stattfindet und ggf. dann der Zugang zu Zoom! Für alle Jugendlichen aus dem Jahrgang 2006 (30.09.) oder älter

Für den Fall, dass bereits im Vorfeld dieser Veranstaltung Dinge geklärt werden müssen, schreibt einfach oder anrufen (pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de/0176-83262136/ Insta: beni_sois_tu).

Osterputz - spirituelle Impulse und Übungen in der Fastenzeit



"Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist." (Psalm 51,12)

Im Frühjahr, wenn die Sonne durch die Fenster lacht, wird manches sichtbar, was im trüben Winter unerkannt blieb. Ihre Strahlen kitzeln uns in der Nase, wecken eine Sehnsucht in uns und rufen uns auf zum Saubermachen, zum „Hausputz“.

Die Fastenzeit auf Ostern hin lädt uns ebenso ein, unsere Seele aufzuräumen, sauber zu machen, um die Wärme der Sonne und all das Leben, das sie in uns weckt, bestaunen und genießen zu können. In der Zeit vom 27.2. bis zum 18.4. bekommst du:

- Impulse zur persönlichen Auseinandersetzung (online)
- Austausch mit anderen (online oder in Präsenz)
- Begleitgespräche (online oder nach Absprache in Präsenz)

Dich erwarten/du benötigst dafür jeweils:

- 25 Impulse/ mind. 5min (gut: 20min)
- täglich ein persönliches Abendgebet/ mind. 5min (gut: 20min)
- 4 Treffen in Kleingruppen/ca. 30-45min
- 4 Begleitgespräche/ca. 45min

Optional kannst du teilnehmen an

- 4 Austauschtreffen in der Großgruppe (online)
- 5., 19. März, 2. und 23. April (Abschluss)

Anmeldung, Hinweise und Infos: Investitionsbeitrag: 5€; pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de 0176-8326213

Infektionsschutz

Die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg wurde mit Wirkung zum 9. Februar geändert:

- Die Kontaktnachverfolgung ist bei den Gottesdiensten nicht mehr erforderlich.
- Die Einführung der 3-G-Regel für Gottesdienste wurde gestrichen.

Nach wie vor eingehalten werden müssen die Abstandsregeln und das durchgängige Tragen einer FFP2-Maske!

KjG St. Martin

Februar-Jugendcafé

Leider konnte unser geplantes Jugendcafé für den 4. Februar unter dem Motto Faschingsparty nicht stattfinden. Wir hatten uns kurzfristig dazu entschlossen, das Jugendcafé abzusagen, da wir das Risiko einer Infektion mit Corona nicht eingehen wollten. Wir finden das sehr schade und es tut uns wirklich leid, dass wir es so kurz davor absagen mussten.

Wir hoffen aber, dass das nächste Jugendcafé wieder stattfinden kann und ihr wieder mit dabei seid!

Johannesgemeinde

Seniorenkreis

Dienstag, 22. Februar, 14.30 - 15.30 Uhr im Caspar-Hedio-Haus

Der Passionszeit die lila Farbe geben – persönliche Erfahrungen mit der Fastenzeit
Impuls und Austausch
Einladung an alle interessierten Senioren!

Chorprojekt „Einfach singen“**Start:****Donnerstag, 24.2. um 19.15 bis 20 Uhr**

Plakat: Anke Nickisch

Familiengottesdienst

Grafik: Frederik Lowin

Narri Narro! Liebe Familien, wir wollen mit euch zusammenkommen, um miteinander Zeit zu verbringen, zu quatschen, kreativ zu werden, eine Auszeit im Alltag haben und um Gottesdienst zu feiern: **am Sonntag, 20. Februar, um 10 und 11.15 Uhr in der Johanneskirche.**

Bunt soll es werden! Daher freuen wir uns, wenn ihr verkleidet kommt. Aber das ist kein Muss.

Aufgrund der derzeitigen Bestimmungen ist es so, dass der erste Gottesdienst um 10.00 Uhr mit 2G+-Regelung stattfindet.

Der zweite Gottesdienst um 11.15 Uhr ohne „G“, dafür mit weniger Plätzen und größeren Abständen. Über den Link könnt ihr euch anmelden.

<https://johannespfarrei.church-events.de/>

Telefonandacht

Einladung zur gebührenfreien Telefonandacht mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein unter 07243 6019219

Veranstaltungen / Termine**Ausstellungen:****Bis Sonntag, 27. Februar**

Mi. – So. 11 – 18 Uhr **Ausstellung – It's Tea Time** Das Museum im Schloss widmet sich in Kooperation mit dem Deutschen Messingmuseum für angewandte Kunst in Krefeld in der Ausstellung „It's teatime“ der Geschichte des Tees und seines Genusses bis heute. Eintrittspreis: 3 € | 2 € (erm.) Informationen: Tel. 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Bis Sonntag, 6. März

Mi. – Sa. 15 – 18 Uhr und So. 11 – 18 Uhr

Jürgen Zimmermann

Kunstverein Wilhelmshöhe

Bis 31. März

Christel Fichtmüller, Kleine Ruß-Kunstwerke. Der Einfluss der Umgebung auf das Bild. Öffnungszeiten der Galerie WerkStadt, Untere Zwingergasse 3:

Do./Fr. 10 – 13 und 16 – 19 Uhr.

Sa. 13 – 16 Uhr.

Infos: www.c-fichtmueller.de**Veranstaltungen:****Samstag, 26. Februar**

20:30 – 22:30 Uhr **NACHTCAFÉ: Die schönen Mannheims – Die Jubiläumsshow** Eintrittspreis: VVK: 17,50 € | AK: 20 € Karten gibt es bei der Stadtinformation, 07243 101-333, unter www.ettlingen.de oder www.reservix.de

Veranstaltungsort: Schlossgartenhalle

Wanderungen:**Donnerstag, 24. Februar**

10:30 – 15 Uhr **Fasching in Neurod und Einker in der Kochmühle** mit dem Schwarzwaldverein Ettlingen e. V.

Treffpunkt Ettlingen Stadtbahnhof

10:30 Uhr, Gehzeit ca. 1,5 Stunden/6 km/50 hm. Erforderlich: gute Laune.

Wanderführerin: Helga Grawe

Rheuma-Liga Baden-Württemberg,

Arge Ettlingen,

Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen:

Renate Beck, Tel. 07224 9943838.

Funktionstraining Trockengymnastik

Marion Zimmermann

In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping Str.45,

montags: Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr,

Gruppe 2, 18:15 bis 19:15 Uhr.

In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr Karl-Still-Haus de: AWO, Im Ferning 8, 10:30 bis 11:30 Uhr.

In Bad Herrenalb, ehem. Grundschule,

Im Kloster 10:

donnerstags: 17:30 bis 18:30 Uhr.

Andrea Steppacher

In Ettlingen: Karl-Still-Haus der AWO,

Im Ferning 8,

dienstags: Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr,

Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr,

Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Begegnungszentrum Klösterle,

Klostersgasse 1,

mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr.

Sigrid Hafner

Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8,

mittwochs: Gruppe 1, 18 bis 19 Uhr,

Gruppe 2, 19:15 bis 20:15 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik

Andrea Leikeim

Lehrbecken beim Albgau-Bad,

Luisestr. 14, Ettlingen,

dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr,

Gruppe 2, 10:15 bis 10:45 Uhr,

Gruppe 3, 11:15 bis 11:45 Uhr.

Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32,

Waldbronn, Tel. 07243 5657-0,

Siebentäler Therme, Bad Herrenalb, Schwei-
zerwiese, Bad/Kasse, Tel. 07083 92590.Rotherma Thermalmineralbad, Bad Roten-
fels, Badstr. 9, Bad/Kasse, Tel. 07225 97880.**Sonstiges****Gewusst wie:**

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen

Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturen- und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgrößgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Wir beraten Sie gern**zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt**

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen

Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617

www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de